

Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie  
und zervikofaziale Chirurgie

Mitteilungen  
**Mitteilungen**  
2011

Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie  
und zervikofaziale Chirurgie

Prof. Dr. med. B. Kramp  
Universität Rostock  
Medizinische Fakultät  
Klinik und Poliklinik für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
„Otto Körner“

# Mitteilungen 2011

**Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie**

**Schriftleitung:**

Prof. Dr. med. B. Kramp  
Universität Rostock  
Medizinische Fakultät  
Klinik und Poliklinik für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
„Otto Körner“  
Doberaner Straße 137-139  
D-18057 Rostock

**Manuskripte:**

erbeten an die Schriftleitung

Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge  
sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für Nachdruck,  
Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Vortrag, Funk,  
Tonträger- und Fernsehsendungen, Mikroverfilmungen  
sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in  
elektronischen Systemen, auch einzelner Teile.

**Verlag:**

Verlag Matthias Oehmke  
Drosselweg 1, D-18184 Roggentin  
Tel. (038204) 12328, Fax (038204) 14052  
eMail: [info@verlag-ohmke.de](mailto:info@verlag-ohmke.de)  
[www.verlag-ohmke.de](http://www.verlag-ohmke.de)

**Anzeigen:**

Kongressorganisation Ingrid Kilian  
Niederhoner Straße 2, D-37269 Eschwege  
Tel. (05651) 2875, Fax (05651) 12004  
eMail: [i.kilian-nowd-hno-eschwege@t-online.de](mailto:i.kilian-nowd-hno-eschwege@t-online.de)

**Herstellung:**

Verlag Matthias Oehmke

ISSN 1866-7392

# Inhalt

Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie . . . . .	4	Induktion und Expansion von humanen regulatorischen T-Zellen vom Typ 1 durch Tumorzellen des Kopf-Hals-Bereichs, die die Cyclooxygenase 2 überexprimieren. . . . .	15
Grußwort. . . . .	5	<i>Diensthuber, M.</i> Charakterisierung von Stammzellen des neonatalen auditorischen Sinnesepithels. . .	17
Einladung zur 11. Jahresversammlung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie nach Berlin . . . . .	7	Protokoll über die Mitgliederversammlung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie am 05.06.2010 in Lübeck/Travemünde . . . . .	19
Kongressankündigung zur 82. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. vom 1. bis 5. Juni in Freiburg. . . . .	8	Mitgliederaufruf: Vorschläge für ein Logo unserer Gesellschaft . . . . .	21
Johannes-Zange- und Dissertationspreisträger . . . . .	9	Buchempfehlung: Bildgebung HNO-Heilkunde . . . . .	22
Johannes-Zange-Publikationspreis 2010: <i>Leichtle, Anke; Hernandez, M.; Ebmeyer, J.; Yamasaki, K.; Lai, Y.; Radek, K.; Choung, Y. H.; Euteneuer, S.; Pak, K.; Gallo, R.; Ryan, A. F.; Wasserman, S. I.</i> CCL3 restauriert die beeinträchtigte antimikrobielle Funktion von Makrophagen und fördert die Genesung von experimenteller Otitis Media in TNF <sup>-/-</sup> -Mäusen . . . . .	11	Nachruf für Herrn Professor Dr. Karsten Paulsen, Braunschweig (1929-2010) . . . . .	23
<i>Bergmann, C.</i> Die Überexpression des Enzyms COX-2 in Kopf-Hals-Karzinomen ist ein möglicher Mechanismus für die Induktion von regulatorischen T-Zellen vom Typ 1 alternativ:		Nachruf für Herrn Professor Hans-Jürgen Gerhardt, Berlin (1928-2010) . . . . .	25
		Informationen des Schatzmeisters . . . . .	27
		Beitrittserklärung . . . . .	28
		Beitragsbescheinigung . . . . .	29
		Buchempfehlung: Otto Körner – Arzt, Hochschullehrer und Forscher . . . . .	30
		Mitgliederverzeichnis . . . . .	31

## Vorstand

der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie,  
gewählt am 5. Juni 2010 in Lübeck

### 1. Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Marc Boris Bloching  
Helios-Kliniken Berlin, HNO-Klinik  
Schwanebecker Chaussee 50, D-13125 Berlin  
Tel. (030) 940154100, Fax (030) 940154109  
eMail: marc.bloching@helios-kliniken.de

### 2. Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Ch. Matthias  
Universitätsklinik und Poliklinik für  
HNO-Krankheiten  
Robert-Koch-Straße 40, D-37075 Göttingen  
Tel. (0551) 392801, Fax (0551) 3922809  
eMail: christoph.matthias@  
medizin.uni-goettingen.de

### Schatzmeister:

Hon.-Prof. Dr. med. M. Jungehülsing  
Klinikum „Ernst von Bergmann“  
Klinik für HNO-Heilkunde  
Charlottenstraße 72, D-14467 Potsdam  
Tel. (0331) 2415702  
eMail: mjungehuelising@klinikumebv.de

### Schriftführer:

Hon.-Prof. Dr. med. Th. Eichhorn  
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus  
Klinik für HNO-Heilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
Thiemstraße 111, D-03048 Cottbus  
Tel. (0355) 462849, Fax (0355) 462778  
eMail: t.eichhorn@ctk.de

### Vorstandsmitglieder:

Frau Prof. Dr. med. Barbara Wollenberg  
Universitäts-HNO-Klinik Schleswig Holstein  
Campus Lübeck  
Ratzeburger Allee 160, D-23538 Lübeck  
Tel. (0451) 5002240/1, Fax (0451) 5002249  
eMail: barbara.wollenberg@hno.uni-luebeck.de

Dr. med. J. Silberzahn  
Hals-Nasen-Ohren-Arzt  
Praxis Wittmund  
Dohuserweg 14, D-26499 Wittmund  
Tel. (04462) 923671, Fax (04462) 923672  
eMail: js@hno-wittmund.de

Dr. med. P. Immer  
Hals-Nasen-Ohren-Praxis  
Bahnhofstraße 63, D-03046 Cottbus  
Tel. (0355) 700744

### Verantwortlicher für die Erstellung des Mitteilungsblattes:

Prof. Dr. med. B. Kramp  
Universität Rostock  
Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-  
Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie  
Doberaner Straße 137-139, D-18057 Rostock  
Tel. (0381) 4948320, Fax (0381) 4948302  
eMail: burkhard.kramp@med.uni-rostock.de

### Als Kassenprüfer für die Gesellschaft wurden gewählt:

Prof. Dr. med. K. Ritter  
Schwachhauser Heerstraße 251  
D-28213 Bremen

Dr. med. H. Wiegels  
Ahornweg 30, D-19069 Seehof

## Grußwort

Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen!

Immer deutlicher zeichnen sich die Konturen der neuen Gesundheitspolitik ab. Offensichtlich ist es dem Gesundheitsminister Rösler gelungen, Absprachen mit der Pharmaindustrie zu treffen, die insgesamt zu einer Kostenersparnis führen sollen. Wie aus gut informierten Kreisen zu hören ist, sind die ergriffenen Maßnahmen von der Pharmaindustrie selbst vorgeschlagen worden.

Die beschlossene Anhebung der Beitragssätze für die Krankenkassen und die mögliche Steigerung bei einem Defizit könnte zu einer steten Finanzierung des Gesundheitswesens führen. Es bringt höhere Lasten nur für den Patienten, ohne dass der Arbeitgeber beteiligt wird, sodass bei immer mehr notwendigen Ausgaben für das Gesundheitswesen durch eine älter werdende Bevölkerung und immer anspruchsvollere medizinische Versorgungsleistungen steigende Kassenbeiträge nicht zu vermeiden sind. Dieses dürfte dem überwiegenden Teil der Bevölkerung bewusst geworden sein. Dass jedoch bei zukünftigen steigenden Kosten die Arbeitgeber außen vor bleiben, ist ein unsolidarischer Akt. Nach einer unlängst veröffentlichten Publikation im Ärzteblatt haben 42 Prozent der befragten Bürger Sorge, dass ihnen medizinische Leistungen vorenthalten werden könnten. Ja, 35 Prozent haben sogar den Eindruck, dass dieses in Bezug auf die Behandlung oder Verordnung von Medikamenten bereits der Fall ist. Von großer Bedeutung ist die Angabe, dass 62 Prozent der niedergelassenen Ärzte und 49 Prozent der Krankenhausärzte bejahen, dass es schon vorgekommen sei, dass sie bei Patienten aus Kostengründen auf Behandlungen verzichten mussten. Hinzu kommt der zunehmende Kostendruck auf die Krankenhäuser. Die Angleichung der Löhne und Gehälter im Medizinischen

Dienst verursacht durch die vermehrte Ausgabesituation bei nicht in gleicher Weise wachsenden Gewinnen durch die geringe Anhebung der Grundpauschalen ein Minus.

Zu diesem äußeren Druck kommt in manchen großen Kliniken ein innerer Verteilungskampf um die Gelder. Wissen wir doch, dass bei gleicher Arbeitsanstrengung und gleichem Arbeitsaufwand in manchen Fachabteilungen mehr Gewinne erzielt werden als in anderen. Bisher gehören zu den Ärzten, die Gewinne erzielen, die Orthopäden mit den Hüftgelenk-Implantationen bzw. die Kardiologen mit der Durchführung von Herzkathetern und die Ophthalmologen mit den Kataraktoperationen. Kommt es nunmehr in den Einrichtungen zu einer Einzelbetrachtung der Abteilungen, sodass diese nur so viel Personal vorhalten können, wie sie tatsächlich Einnahmen erwirtschaften, gibt es eine Schieflage, welches die nicht so ertragreichen Abteilungen benachteiligt, da sie durch die reduzierte Personalstruktur nun noch weniger in der Lage sind, Gewinne zu erzielen; auch unter dem Gesichtspunkt der Unattraktivität in der Betreuung der Patienten (zu geringe Zuwendung, zu wenig Zeit für die Patienten).

Offensichtlich greifen in einigen Bundesländern Maßnahmen, die getroffen wurden, um die fehlenden Hausärzte zumindest teilweise zu ersetzen. Es ist außerordentlich wohlthuend, dass zu uns wieder zukünftige Hausärzte kommen, um die HNO-Untersuchungsmethoden aufzufrischen bzw. zu vertiefen und andererseits Erfahrungen in der Diagnostik und Therapie von Hals-Nasen-Ohrenerkrankungen zu sammeln. Hierbei haben die auszubildenden Einrichtungen eine große Verantwortung in der Ausbildung dieser PJ-Studenten, gerade auch in der Diagnostik unserer Krankheitsbilder. Bei der Frage nach notwendigen diagnostischen Maßnahmen tauchen schon sehr früh

bei vielen Studenten teure bildgebende Verfahren, wie CT und MRT auf, ohne dass die Möglichkeiten einer gründlichen Anamnese bzw. einer exakten klinischen Untersuchung ausgeschöpft wurden.

Nachdem wir vor einigen Jahren noch über eine Ärzteschwemme gesprochen haben, wissen wir nun, dass wir einem Ärztemangel entgegen gehen. Offensichtlich kommt unser Fach noch mit einem blauen Auge davon. Ist es doch attraktiv, durch die breite Palette der konservativen und operativen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Inwieweit die nunmehr auch in

Deutschland z. T. eingeführten Bachelor- und Masterstudiengänge wirklich notwendig und effektiv sind, wird die Zukunft zeigen. Gibt es doch nahezu einhellig die Meinung der Verantwortungsträger, dass solche Studiengänge für die Medizin nicht zielführend sind.

Ihnen allen wünsche ich ein frohes und gesundes Jahr 2011.

Burkhard Kramp  
(Schriftleiter)

## Einladung

Sehr verehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich sehr, Sie zur 11. Jahrestagung der Vereinigung der Norddeutschen HNO-Ärzte am 24. und 25. Juni 2011 nach Berlin einladen zu dürfen. Im Rahmen der geplanten Tagung haben wir Schwerpunktthemen ausgewählt, die neben praktischen Aspekten für niedergelassene und in der Klinik beschäftigte Kolleginnen und Kollegen, Themen aus den Grenzbereichen der Medizin, wie Ethik und Eugenik ansprechen.

Einen Schwerpunkt dieser Themen bildet das schwierige Thema der Therapieentscheidungen am Lebensende, besonders bei onkologischen Patienten, aber auch die Möglichkeiten der modernen Bildgebung in der HNO-Heilkunde, das Management intra- und postoperativer Komplikationen sowie die funktionelle Rhinochirurgie und Behandlung von Gleichgewichtsstörungen. Zusätzlich werden freie Themen das Programm abrunden. Zu Beginn der Tagung werden zusätzlich sechs Intensivseminare von renommierten Fachkollegen das Programm eröffnen.

Die Tagung wird im Seminaris Hotel in Berlin-Dahlem stattfinden, welches in unmittelbarer Nähe zum Museum für Völkerkunde und dem Botanischen Garten liegt. Zusätzlich bietet Berlin natürlich unzählige Möglichkeiten, Kultur und Shopping miteinander zu verbinden und die dynamische Atmosphäre in der Hauptstadt zu erleben.

Meine Mitarbeiter und ich laden Sie gemeinsam mit dem Vorstand der Vereinigung der Norddeutschen Hals-Nasen-Ohren-Ärzte ganz herzlich ein und freuen uns sehr, Sie in Berlin zu dieser wunderschönen Jahreszeit begrüßen zu dürfen.

Herzlich Willkommen in Berlin.

Ihr

Prof. Dr. med. M. Bloching  
Chefarzt der Klinik für  
HNO-Heilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie und  
Kommunikationsstörungen  
(Tagungspräsident)



# Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.



**82. Jahresversammlung der Deutschen  
Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,  
Kopf- und Hals-Chirurgie e.V., Bonn**

zugleich

**10. Jahrestagung der Deutschen Akademie  
für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,  
Kopf- und Hals-Chirurgie, e.V., Bonn**  
Samstag, 4. Juni und Sonntag, 5. Juni 2011

und

**11. HNO-Pflegetag**  
Freitag, 3. Juni 2011

**Präsident:**  
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Roland Laszig, Freiburg

**Ehrenpräsident:**  
Prof. Dr. med. Chlodwig Beck, Freiburg

**Kongressmotto:**  
Zukunft gestalten

**Veranstaltungsort/-tag:**  
Konzerthaus Freiburg/Cinemaxx Freiburg  
Mittwoch, 1. Juni bis Sonntag, 5. Juni 2011

**Hauptthemen:**

- Fazialischirurgie
- Mittelohrchirurgie
- Seltene Erkrankungen im HNO-Bereich
- Moderne Tumorbehandlung
- Funktionelle Larynxchirurgie
- Zukunft der HNO-Chirurgie
- Einseitige Taubheit

**Veranstalter/Organisation/Auskunft:**  
Deutsche Gesellschaft für  
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,  
Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.  
Friedrich-Wilhelm-Straße 2, D-53113 Bonn  
Tel. (0228) 9239220  
Fax (0228) 92392210  
eMail: info@hno.org  
www.hno.org

## Johannes-Zange- und Dissertationspreis

Mit dem Johannes-Zange-Preis der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie soll der Verfasser einer herausragenden und zukunftsweisenden Publikation gewürdigt werden, die innerhalb der letzten zwei Jahre vor der jeweiligen Jahresversammlung in einer international anerkannten Zeitschrift erschienen ist und Probleme des Faches der HNO-Heilkunde thematisiert. Bevorzugt werden Publikationen, die im Einzugsgebiet der Regionalgesellschaft angefertigt wurden. Der Preis wird jährlich im Rahmen der Eröffnung oder aber der Mitgliederversammlung des Kongresses vergeben und beläuft sich bis auf weiteres auf eine Geldsumme von 500 €. Über die Vergabe des Preises entscheidet der jeweilige Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie. Ausnahmsweise kann der Preis auch geteilt werden. Vorschläge für die Vergabe des Preises sollten bis zum 28. Februar des Kongressjahres bei dem/der amtierenden Vorsitzenden der Fachgesellschaft vom Verfasser der Arbeit selbst oder von einem Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie eingereicht sein. Zusätzlich zu der zu bewertenden Arbeit sollten der wissenschaftliche Werdegang des Autors/der Autorin, sein/ihr bisheriges Publikationsverzeichnis und ggf. ein Begleitschreiben des Klinikleiters, bei dem die Arbeit angefertigt wurde, den Unterlagen beigelegt sein. Die Bewerbung um den ausgeschriebenen Preis sollte mit einer Vortragsanmeldung für die Jahresversammlung einhergehen, in der auf die Thematik der publizierten Arbeit eingegangen wird.

Mit dem Dissertationspreis der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervi-

kofaziale Chirurgie soll der Verfasser einer herausragenden Promotion gewürdigt werden, die innerhalb der letzten zwei Jahre vor der jeweiligen Jahresversammlung an einer Universität im Einzugsbereich der Regionalgesellschaft angefertigt, erfolgreich von einer Medizinischen Fakultät (einem Medizinischen Fachbereich) akzeptiert und benotet wurde. Der Preis wird jährlich im Rahmen der Eröffnung oder aber der Mitgliederversammlung des Jahreskongresses vergeben und beläuft sich bis auf weiteres auf eine Geldsumme von 500 €. Über die Vergabe des Preises entscheidet der jeweilige Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie. Ausnahmsweise kann der Preis auch geteilt werden. Vorschläge für die Vergabe des Preises sollten bis zum 28. Februar des Kongressjahres bei dem/der amtierenden Vorsitzenden der Fachgesellschaft vom Verfasser selbst oder von einem Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie eingereicht sein. Dabei sollten der zu bewertenden Arbeit die Promotionsurkunde, ein Lebenslauf und ggf. ein Begleitschreiben des wissenschaftlichen Betreuers („Doktorvaters“) beigelegt sein, wobei diese Unterlagen in einer elektronischen Version bereitzustellen sind. Die Bewerbung um den ausgeschriebenen Preis sollte mit einer Vortragsanmeldung für die Jahresversammlung einhergehen, in der auf die Thematik der Dissertation eingegangen wird.

### **Anmerkung des Vorstandes:**

In diesem Jahr sind die Unterlagen an das Vorstandsmitglied Herrn Dr. Jörg Silberzahn, Dohuserweg 14, D-26409 Wittmund zu senden (eMail: js@hno-wittmund.de).

**Bisherige Johannes-Zange- und Dissertationspreisträger:**

- |       |   |       |   |
|-------|---|-------|---|
| 1995: | O. Kaschke, H.-J. Gerhardt, K. Böhm,<br>M. Wenzel, H. Planck; Berlin                        | 2004: | Christiane Motsch; Magdeburg<br>J. Ebmeyer; La Jolla (Kalifornien)  |
| 1997: | A. Haisch, O. Schultz, C. Perka,<br>V. Jahnke, G. R. Burmester,<br>M. Sittinger; Berlin     | 2005: | St. Lang; Lübeck<br>M. Diensthuber; Hannover<br>S. Ertongur, B. Mack, K. Wosikowski,<br>B. Mühlenweg, O. Gires; München |
| 1998: | Sabine Penk; Magdeburg<br>Katrin Kracik; Leipzig  | 2006: | M. Hoffmann; Kiel<br>M. Sanchez-Hanke; Hamburg  |
| 1999: | C. Matthias, V. Jahnke, P. Hand,<br>A. A. Fryer, R. C. Strange; Berlin<br>M. Fuchs; Leipzig | 2007: | M. Ellies; Göttingen<br>T. Just; Rostock  |
| 2000: | J. Oeken, A. Lenk, F. Bootz; Leipzig  | 2008: | T. Görögh; Kiel<br>M. Neudert; Dresden  |
| 2001: | St. Dommerich; Rostock  | 2009: | M. Herzog; Greifswald<br>A. Herrmann; Rostock   |
| 2002: | Saskia Rohrbach; Göttingen<br>J. Rudolf; Magdeburg  | 2010: | Anke Leichtle; Lübeck<br>C. Bergmann; Essen<br>M. Diensthuber; Frankfurt am Main  |
| 2003: | Constanze Ondruschka; Magdeburg<br>T. Stöver; Hannover<br>D. Beutner; Dresden               |       |   |

# CCL3 restauriert die beeinträchtigte antimikrobielle Funktion von Makrophagen und fördert die Genesung von experimenteller Otitis Media in TNF<sup>-/-</sup>-Mäusen

Leichtle, Anke; Hernandez, M.; Ebmeyer, J.; Yamasaki, K.; Lai, Y.; Radek, K.; Choung, Y. H.; Euteneuer, S.; Pak, K.; Gallo, R.; Ryan, A. F.; Wasserman, S. I.

## Einleitung

Das angeborene Immunsystem und seine Signalwege sind essenziell für die Entzündungsabwehr von bakteriellen Infektionen, wie anhand von abnormalen anitbakteriellen Immunantworten aufgrund von TLR-Signaldefekten bei Kindern mit MyD88 oder IRAK-4-Defekten gezeigt werden konnte. Die Otitis Media (OM) ist die häufigste Kinderkrankheit bis zum 6. Lebensjahr mit mehreren Arztkonsultationen und einem höheren Medikamentenbedarf als jede andere Erkrankung. Seit der Einführung der Pneumokokken-Impfung nimmt der *Nontypeable Haemophilus influenzae* (NTHi) als bakterielles Pathogen der OM eine immer bedeutendere Rolle ein. Durch das Erkennen der Pathogene und die Rekrutierung von Makrophagen, welche die spezifische Immunantwort initialisieren, trägt die Mittelohrmukosa zur Immunabwehr bei. Dies erfolgt durch Aktivierung intrazellulärer Signalkaskaden via TLR-MyD88-NFκB und nachfolgend der Produktion proinflammatorischer Chemo-/Zytokine wie TNF und CCL3. Wir konnten zeigen, dass die Abwesenheit von TNF, einem Schlüsselprotein der angeborenen Immunantwort in einem NTHi-induziertem Otitis media-Infektionsmodell zur Keimpersistenz und damit Chronifizierung von entzündlichen Veränderungen im Mittelohr führt. Diese Studie erforscht die TLR-TNF-Effektor-Signalkaskade und deren Mechanismen zur Keimelimination und eröffnet so neue Perspektiven zur Behandlung der OM.

## Methoden

### *Histologie, Immunhistochemie und Keimelimination:*

Die MO von TNF<sup>-/-</sup>- und WT-Mäusen (C57BL/6J) wurden über einen cervicalen Zugang mit NTHi (105/ml) injiziert. 6 bis 8 MO wurden nach jeweils

0 bis 21 Tagen entnommen und das Zellinfiltrat histologisch (HE) und immunhistochemisch mit F4/80 (Antigen-Pan-Makrophagenmarker) und DAPI (Zellkern) untersucht. Die Elimination von NTHi wurde in Kultur des Lysats auf Agarplatten mit und ohne Stimulation von rCCL3, rTNF, FBS und anti-CCL3 mittels der Zahl der „colony forming units“ (CFU/ml) quantifiziert.

Die *relative mRNA-Expression* von den Target Genen wurde mittels real-time PCR aus 1 ug/ml mRNA, mittels TaqMan Assay Probes (ABI), abgeglichen mit GAPDH, in Triplikatmessungen untersucht.

### *Makrophagen, Funktions- und hROS Assay:*

Peritonealmakrophagen von TLR2<sup>-/-</sup>, MyD88<sup>-/-</sup>, TNF<sup>-/-</sup> und WT-Mäusen wurden isoliert, kultiviert und mit rTNF/rCCL3 (0-100 ng/ml) stimuliert. Die Zellen wurden dann mit 5 x 10<sup>7</sup> NTHi infiziert, in Gentamycin inkubiert und quantifiziert. Die Detektion von hoch reaktiven Sauerstoffradikalen (hROS) erfolgte mittels „live-staining“ mit Aminophenyl Fluorescein (APF, grün).

## Ergebnisse

In einem Mausmodell zeigen wir, dass in Abwesenheit von TNF, einem Schlüsselmolekül des angeborenen Immunsystems, die akute Mittelohrentzündung durch NTHi zu einer persistierenden OM mit herabgesetzter Gen- und Proteininduktion von TLR und Downstream Genen wie CCL3 führt (Abb. 1). Dies hat sowohl ein defizientes Zellrekrutment als auch eine verminderte Keimelimination von NTHi in den Mittelohren zur Folge. Auch bei ausreichendem Rekrutment von Makrophagen ist die Funktion und die Genexpression von CCL3 in TNF<sup>-/-</sup>-Makrophagen signifikant vermindert. Die herabgesetzte Phagozytose und Keimeliminierung von NTHi in TNF<sup>-/-</sup>

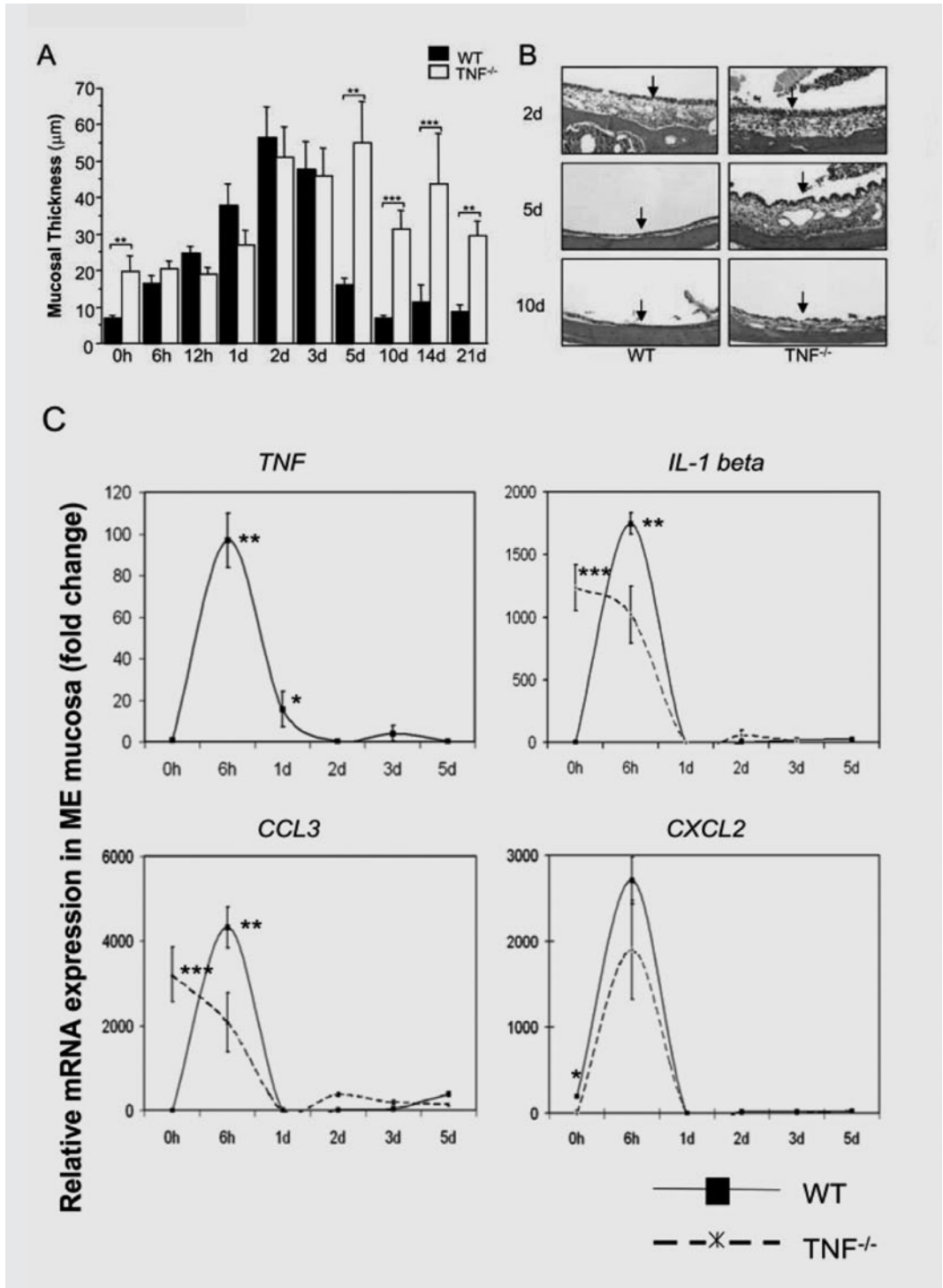


Abb. 1: TNF<sup>-/-</sup>-Mäuse entwickeln eine persistierende Schleimhautverdickung und verminderte Genexpression während NTHi-induzierter OM.

defizienten-peritonealen Makrophagen kann nur teilweise durch exogenes rTNF korrigiert werden. Die Stimulation mit rCCL3 regeneriert jedoch sowohl die Phagozytose- als auch die Keimeliminierungsrate und geht mit einer Stimulation der IL10 und CXCL2 Genexpression einher und führt zur Induktion der hROS-Produktion (Abb. 2). Diese Ergebnisse zeigen sich in TNF<sup>-/-</sup>, TLR2<sup>-/-</sup> und MyD88<sup>-/-</sup> und in WT-Makrophagen. In vivo stellen rCCL3 und rTNF die Eliminierung von NTHi in den Mittelohren von TNF<sup>-/-</sup>-Mäusen wieder her und bringen die Keimeliminierung wieder auf das Niveau von WT-Mäusen (Abb. 3).

### Diskussion

Die vorliegende Studie demonstriert die essenzielle Rolle der TNF-vermittelten Makrophagenaktivierung durch CCL3 und der TLR2-vermittelten MyD88-Signalkaskade-Aktivierung in der Keimeliminierung und Beseitigung von NTHi-induzierter OM. Das Ergebnis, dass rekombinantes CCL3 im Gegensatz zu exogenem TNF in der Lage ist, die durch TNF-Defizienz vermittelten Defekte wiederherzustellen, könnte auf permanente Veränderungen in der Ansprechbarkeit auf Zytokine bei TNF-Defizienz hinweisen. Interessanterweise wurde eine TNF-induzierte hROS-Produktion in Makrophagen ebenso beschrieben, wie eine CCL3-gesteuerte, TNF-induzierte Produktion von ROS nach Zweitinfektion. Tatsächlich zeigte die Kombination von rTNF und rCCL3 den stärksten Effekt *in vitro* und *in vivo* (Abb. 2 und 3). Dabei induziert rCCL3 die Produktion von hROS unabhängig von TNF, was sich durch eine hROS-Induktion in TLR2<sup>-/-</sup> und MyD88<sup>-/-</sup>-Makrophagen belegen ließ. Da eine defiziente Makrophagenfunktion von MyD88<sup>-/-</sup> und TLR2<sup>-/-</sup>-Mäusen beschrieben wurde, liegt die Vermutung einer verminderten Produktion von hROS aufgrund eines TLR2-bedingten TNF-Mangels nahe. Wir konnten eine verminderte TNF-Expression in TLR2<sup>-/-</sup>-Mäusen während NTHi-induzierter OM nachweisen und eine herabgesetzte antibakterielle Makrophagenfunktion aufgrund TNF-Defizienz mit chronischer OM assoziieren. CCL3 ist dabei ein wichtiger Regulator, der diese Defizite durch hROS-Produktion *in vitro* und *in vivo* beheben kann. So könnte die lokale

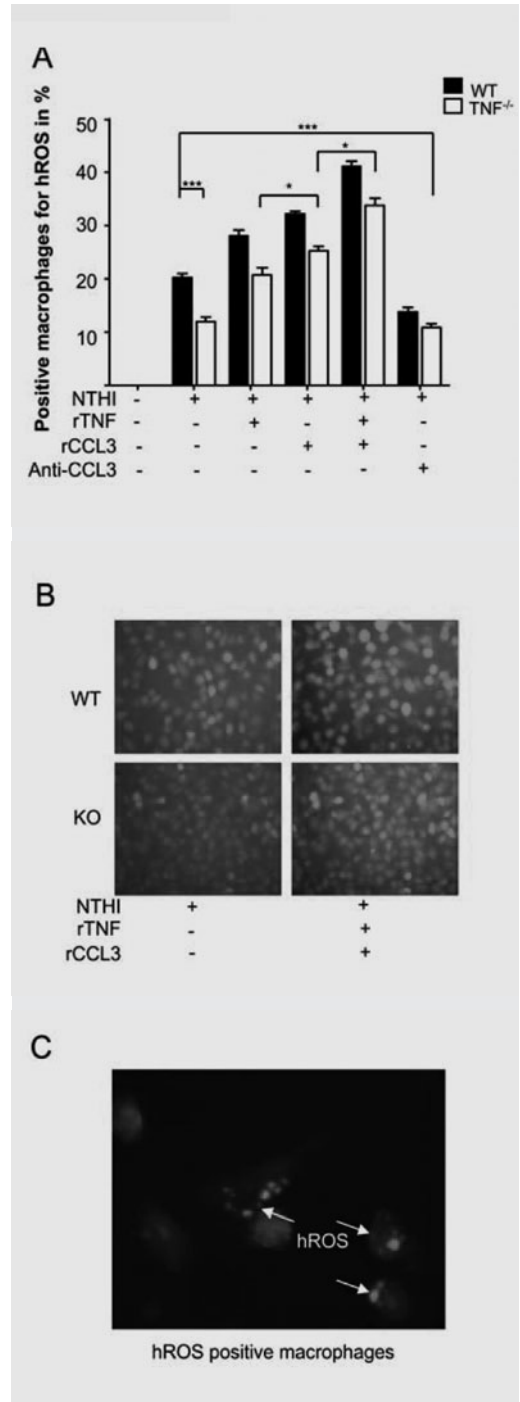


Abb. 2: rCCL3 (+ rTNF) restauriert die verminderte hROS-Produktion von TNF<sup>-/-</sup>-Makrophagen nach NTHi-Infektion. Aktivität und Lokalisation von hROS (F4/80, grün) im Mittelohr.

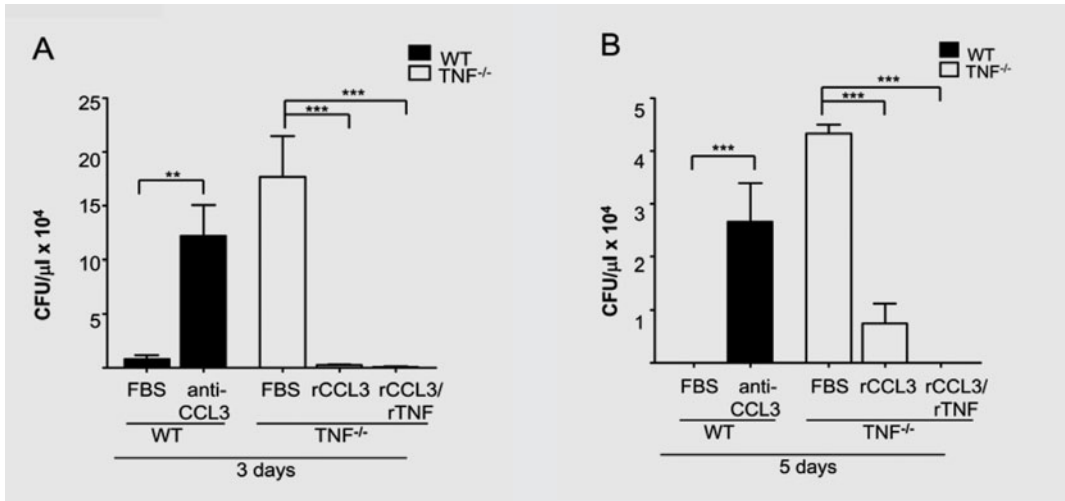


Abb. 3: In vivo rCCL3-Behandlung des MOs restauriert die Keimelimination von NTHi in TNF<sup>-/-</sup>-Mäusen.

Therapie der Mittelohrschleimhaut mit CCL3 ein neuer effektiver Behandlungsansatz der OM darstellen.

### Schlussfolgerung

Die herabgesetzte antibakterielle Makrophagenfunktion durch die Abwesenheit von TNF ist mit der Entwicklung einer chronischen Otitis media assoziiert. Die Manipulation der CCL3 und/oder TNF-abhängigen Entzündungsantwort könnte ein effektiver Behandlungsansatz zur Therapie der chronischen OM sein.

**Literatur:** beim Verfasser

Korrespondenzadresse:

Dr. Anke Leichtle

Universitätsklinikum SH – Campus Lübeck

Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde  
Ratzeburger Allee 160

D-23538 Lübeck

Tel. (0451) 5006065

eMail: anke.leichtle@uk-sh.de

# Die Überexpression des Enzyms COX-2 in Kopf-Hals-Karzinomen ist ein möglicher Mechanismus für die Induktion von regulatorischen T-Zellen vom Typ 1

alternativ

## Induktion und Expansion von humanen regulatorischen T-Zellen vom Typ 1 durch Tumorzellen des Kopf-Hals-Bereichs, die die Cyclooxygenase 2 überexprimieren

*Bergmann, C.*

Krebserkrankungen des Kopf-Hals-Bereichs können sich unter anderem auf dem Boden von chronischen Entzündungen entwickeln. Diese Prozesse werden durch Rauchen und Alkoholmissbrauch deutlich gefördert. Molekularbiologisch lässt sich in diesen Tumorzellen das klassische Entzündungsenzym Cyclooxygenase 2 (kurz: COX-2) verstärkt nachweisen. Zum anderen haben intensive Forschungsbemühungen in den letzten 10 Jahren gezeigt, dass ein Krebspatient ein nachhaltig geschwächtes Immunsystem hat.

Neueste Forschungsergebnisse berichten von einer neuen Untergruppe von Zellen des Immunsystems, sogenannte regulatorische T-Zellen vom Typ 1 (kurz: Tr1-Zellen). Diese Zellen helfen im gesunden Menschen z.B. Allergien gegen Nahrungsmittel oder Diabetes mellitus vom Typ 1 zu vermeiden. Unser Labor konnte entscheidend dazu beitragen, diese Zelltypen im Krebspatienten nachzuweisen und diese genauer zu charakterisieren. Im Rahmen dieser Untersuchungen konnte nachgewiesen werden, dass Stoffwechselprodukte der COX-2 (die sogenannten Prostaglandine) zu einer Aktivierung und Wachstum dieser Zellen führt und dadurch den Tumor gegen Angriffe des Immunsystems schützt. Es kommt hierbei zu einer Toleranz dem Tumor gegenüber, so dass dieser nicht mehr durch körpereigene Immunzellen bekämpft werden kann. Die Tr1-Zellen setzen hierfür Botenstoffe, wie z.B. Interleukin 10 und TGF-beta frei und hemmen dadurch das körpereigene Immunsystem. Das Immunsystem ist

grundsätzlich in der Lage, entartete Zellen zu erkennen und zu vernichten und somit den Ausbruch einer Krebserkrankung zu verhindern. Der Tumor hat im Laufe der Evolution Mechanismen entwickelt, dem Immunsystem zu entkommen. Ein entscheidender Mechanismus scheint die Zweckentfremdung körpereigener Immunzellen, also der Tr1-Zellen zu sein, die den Tumor befähigen, weiterzuwachsen.

Wir konnten in unseren Untersuchungen nachweisen, dass es durch die Blockade des Enzyms Cyclooxygenase 2 in den Tumorzellen zu einer deutlich verringerten Aktivierung der Tr1-Zellen sowie zu einer Abschwächung ihrer hemmenden Wirkung auf das Immunsystem kommt. Die Blockade des Enzyms erfolgte durch molekularbiologische Technologien, wie z.B. Vektortransfektionen und siRNA-Technologie. Zum anderen konnten wir zeigen, dass vergleichbare Effekte mittels spezifischer Medikamente, wie z.B. Diclofenac, erzielt werden können.

Diclofenac ist ein bekanntes Schmerzmittel, das zur Gruppe der nicht-steroidalen anti-inflammatorischen Medikamente zählt (Aspirin, Ibuprofen, etc.), die dieses Enzym spezifisch hemmen. Unsere Untersuchungsergebnisse eröffnen somit die Möglichkeit, durch Einsatz dieser Medikamente in der Krebstherapie die Aktivierung der Tr1-Zellen zu verhindern. Somit würde eine der potenziell stärksten Waffen, die wir dem Krebswachstum entgegen stellen können, unterstützt: Unser intaktes Immunsystem.



Diese Ergebnisse wurden 2007 in der renommierten internationalen Fachzeitschrift „Cancer Research“ veröffentlicht. Zurzeit entwickelt unsere Arbeitsgruppe neue Konzepte der Immuntherapie im Krebspatienten, die sich unter anderem auf die oben genannten Ergebnisse stützen.

**Literatur:** beim Verfasser

Korrespondenzadresse:

*Dr. med. Christoph Bergmann*

*Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde*

*Universitätsklinikum Essen*

*Hufelandstraße 55*

*D-45122 Essen*

*Tel. (0201) 72384366*

*eMail: christoph.bergmann@uk-essen.de*

# Charakterisierung von Stammzellen des neonatalen auditorischen Sinnesepithels

Diensthuber, M.<sup>1,2</sup>; Oshima, K.<sup>1</sup>; Heller, S.<sup>1</sup>

## Einleitung

Das Innenohr des Säugetiers verfügt, anders als das der Vögel, Amphibien und Fische, nur über eine sehr eingeschränkte Fähigkeit zur Regeneration. Im sensorischen Epithel des adulten Gleichgewichtsorgans scheint die begrenzte regenerative Kapazität von Zellen auszugehen, die die charakteristischen Eigenschaften von Stammzellen aufweisen: 1.) die Fähigkeit zur Bildung frei flottierender, klonaler Zellkolonien (sog. Sphären), 2.) das Potenzial zur asymmetrischen Zellteilung bzw. Selbsterneuerung („self-renewal“) und 3.) Pluripotenz (d. h., die Fähigkeit zur Differenzierung in Zelltypen aller drei Keimblätter).

Anders als das Gleichgewichtsorgan des Säugetiers zeigt das adulte Corti-Organ keine Fähigkeit zur Regeneration und ein Verlust von sensorischen Haarzellen im Corti-Organ führt beim Menschen zu irreversiblen Hörverlust. Trotz des nicht vorhandenen regenerativen Potenzials des auditorischen Sinnesepithels können aus dem Corti-Organ der neonatalen Maus Zellen mit Stammzeleigenschaften isoliert werden. Diese Innenohrstammzellen besitzen die Fähigkeit zur Differenzierung in Zelltypen des Innenohrs und stellen somit eine potenzielle Quelle für Transplantationsstudien dar, mit dem Ziel verlorene Haarzellen zu ersetzen/regenerieren.

## Material und Methoden

Die Corti-Organen von postnatalen (P1) BALB/c-Mäusen wurden mikrodissiziert und enzymatisch/mechanisch separiert. Die daraus resultierende Einzelzellsuspension wurde in supplementiertem, serumfreiem Medium (DMEM-F12) unter Zugabe von Epidermal Growth Factor (EGF), Basic Fibroblast Growth Factor (bFGF) und Insulin-like Growth Factor (IGF-1) kultiviert. Mit-

tels Anwendung dieses modifizierten Neurosphere Assays wurden Stammzellen des Corti-Organs neonataler Mäuse in Form von proliferativen Sphären isoliert. Die Propagation der Sphären erfolgte durch Dissoziation in Einzelzellen und Kultivierung dieser Zellen bis zum Erhalt der nächsten Sphäreneneration. Die morphologische Charakterisierung erfolgte mittels licht- und elektronenmikroskopischer Verfahren. Für die Zelldifferenzierung wurden die Sphären für 14 Tage auf Fibronectin-beschichteten Platten kultiviert und nach immunzytochemischer Markierung fluoreszenzmikroskopisch analysiert.

## Ergebnisse

Ausgehend von Stammzellen des Corti-Organs erfolgte *in vitro* initial die Bildung des soliden Sphärentyps, der in den transitionalen und schließlich in den hohlen Typ konvertiert. Dieser Prozess ist mit einer epithelialen Differenzierung assoziiert, die begleitet wird von einer Hochregulation der Expression des epithelialen Markers E-Cadherin. BrdU-Inkorporationsversuche bestätigten die hohe proliferative Kapazität der Sphärenzellen und zeigten, dass etwa 90 Prozent der Zellen aller drei Sphärentypen die S-Phase des Zellzyklus durchlaufen hatten. Solide Sphären zeigten, im Gegensatz zu transitionalen und hohlen Sphären, eine hohe Fähigkeit zur Propagation. Dieses Ergebnis deutet auf eine Abnah-

<sup>1</sup> Departments of Otolaryngology – Head & Neck Surgery and Molecular & Cellular Physiology, Stanford University School of Medicine, Stanford, US

<sup>2</sup> Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main

me des Potenzials zur Selbsterneuerung während der Konversion des soliden in den hohlen Sphärentyp hin. Verglichen mit den anderen Sphärentypen enthielten solide Sphären signifikant mehr Progenitorzellen, die die frühen otischen Marker Pax-2 und Islet-1 exprimierten ( $p < 0,01$ ). Am Ende einer 14-tägigen Differenzierungsperiode zeigten etwa 90 Prozent der differenzierten Zellen aller drei Sphärentypen eine Expression des Stützzellmarkers Pancytokeratin. In differenzierten Zellpopulationen, ausgehend von soliden Sphären, fanden sich signifikant mehr haarzellmarker-positive Zellen als in transitionalen und hohlen Sphären ( $p < 0,01$ ). In differenzierten Kulturen, die einen BrdU-Puls erhielten, fanden sich BrdU-positive Zellen, die die Haarzellmarker Myosin VIIa und Parvalbumin-3 co-exprimierten. Dieses Ergebnis zeigt, dass die Haarzellmarker-positiven Zellen aus proliferierenden Sphärenzellen hervorgegangen sind.

## Diskussion

Die postnatale Maturation des auditorischen Systems geht einher mit zunehmender Zelldifferenzierung und -spezialisierung und dies wird allgemein als Ursache für den Verlust der proliferativen und regenerativen Kapazität des adulten Corti-Organs angesehen. Die vorliegenden Ergebnisse zeigen jedoch, dass aus dem Corti-Organ von postnatalen Mäusen Zellen isoliert werden können, die die definierenden Merkmale von

Stammzellen aufweisen. Diese Stammzellen generieren *in vitro* drei verschiedene Sphärentypen, die aus Zellen mit hoher proliferativer Kapazität bestehen. Der solide Sphärentyp enthält die höchste Zahl otischer Vorläuferzellen und hat die größte Fähigkeit zur Selbsterneuerung sowie zur Differenzierung in Haarzellmarker-positive Zellen. Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass solide Sphären den geeignetsten Sphärentyp darstellen könnten für die Entwicklung stammzellbasierter Assays sowie für Studien zur Transplantation von Innenohrstammzellen in das erkrankte Corti-Organ mit dem Ziel, verlorene Haarzellen zu ersetzen/regenerieren.

Diese Arbeit wurde unterstützt durch ein Feodor-Lynen-Stipendium der Alexander-von-Humboldt-Stiftung (M.D.), einen Stanford Dean's Fellowship Award (M.D.) und Grant DC006167 der National Institutes of Health (S.H.).

## Literatur: beim Verfasser

Korrespondenzadresse:

*Dr. Marc Diensthuber*

*Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde*

*Johann Wolfgang Goethe-Universität*

*Theodor-Stern-Kai 7*

*D-60590 Frankfurt am Main*

*Tel. (069) 6301-5163, Fax (069) 6301-5435*

*eMail: marc.diensthuber@kgu.de*

## Mitgliederversammlung

### der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie am 05.06.2010 in Lübeck-Travemünde (Protokoll)

#### Eröffnung der Mitgliederversammlung

(Prof. Wollenberg):

Frau Prof. Wollenberg begrüßt die Teilnehmer am Samstag, den 5. Juni 2010 um 14.00 Uhr.

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollführung (Prof. Wollenberg).

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll führt in Vertretung von Herrn Prof. Eichhorn Herr Prof. Jungehülsing.

#### Bericht der Präsidentin

(Prof. Wollenberg):

Frau Prof. Wollenberg berichtet, dass der Kongress mit der 105. Tagung der Schleswig-Holsteiner HNO-Ärzte zusammengelegt ist. Der Kongress ist gleichzeitig der 3. Kongress mit Beteiligung der polnischen HNO-Ärzte. Aufgrund wichtiger nationaler und internationaler Parallelveranstaltungen ist der Anteil der Teilnehmer aus den Ostsee-Anrainer-Ländern eher gering.

Große Sorgen bereitet Frau Prof. Wollenberg der Plan der Schleswig-Holsteinischen Landesregierung, den Universitätsstandort Lübeck „abzwickeln“. Sie bittet die Mitglieder der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie um Unterstützung im Kampf gegen diese Entscheidung.

Frau Prof. Wollenberg berichtet über die Probleme bei der Akquisition der Aussteller. Sie bedankt sich bei Frau Kilian und der Firma KIKOA, Kilian-Klages GbR für die Kongressorganisation.

#### Bericht des Schatzmeisters

(Prof. Jungehülsing):

Herr Prof. Jungehülsing berichtet über das Wirtschaftsjahr Januar bis Dezember 2009. Nach Hannover bleiben der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zerviko-

faziale Chirurgie am 31.12.2009 ein Überschuss von 4730,09 €. Insgesamt hat der Kongress in Hannover ein Minus erwirtschaftet, das aber durch die Mitgliedsbeiträge (ca. 7600 €) sowie zu guter Letzt durch den wirtschaftlich erfolgreichen Kongress 2008 in Cottbus nicht zu einer wirtschaftlichen Schieflage der Gesellschaft geführt hat.

Für das laufende Jahr 2010 ergibt sich bis zum Kongress in Lübeck ein Plus von 11500 € durch die Mitgliedsbeiträge 2010.

#### Bericht des Schriftführers:

Herr Dr. Immer berichtet über einen komplikationslosen Ablauf der **Abstract-Aufzeichnung** durch die Firma Storz. Die Abstract-CD ist weiterhin kostenfrei, dafür mit dem Storz-Logo versehen.

Prinzipiell soll der Kongress der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie in Zukunft weiterhin gemeinsam mit den **polnischen Kollegen** durchgeführt werden. Deshalb ist hier eine genaue Terminabsprache für den nächsten Kongress bei Herrn Prof. Bloching in Berlin notwendig.

#### Johannes-Zange- und Promotionspreise:

Dieses Jahr hat der Vorstand keinen Promotionspreis vergeben, dafür aber drei Publikationspreise, dotiert mit je 500 €, an: Dr. med. Christoph Bergmann, Dr. med. Anke Leichtle, Dr. med. Marc Diensthuber.

In Zukunft werden Preise nur noch an Mitglieder der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie vergeben, die auch am Kongress teilnehmen.

Frau Prof. Wollenberg regt einen gesellschaftsweiten Wettbewerb zur Gestaltung des Logos der Gesellschaft an.

**Bericht der Kassenprüfer:**

Die Kassenprüfer Herr Dr. Wiegels und Herr Prof. Dr. Ritter berichten über eine unproblematische Kassenprüfung ohne Auffälligkeiten für den Zeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2009.

**Entlastung des Vorstands:**

Der Antrag auf Entlastung des Vorstands wird gestellt und einstimmig angenommen.

**Neuwahl für satzungsbedingt ausscheidende Vorstandsmitglieder:**

Es scheiden turnusgemäß aus:

Frau Prof. Wollenberg, Herr Prof. Kramp, Herr Dr. Silberzahn und Herr Prof. Jungehülsing.

Herr Prof. Kramp (Verantwortlicher für die Anfertigung des Mitteilungsblattes), Herr Prof. Jungehülsing (Schatzmeister), Frau Prof. Wollenberg und Herr Dr. Silberzahn werden zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig durch die Teilnehmer der Mitgliederversammlung gewählt. Sie nehmen die Wiederwahl an.

Ende der Sitzung gegen 15.00 Uhr

Prof. Dr. Bloching  
(Vorsitzender)

Prof. Dr. Jungehülsing  
(Schatzmeister)

## Mitgliederaufruf

### Logo für die Norddeutsche Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie

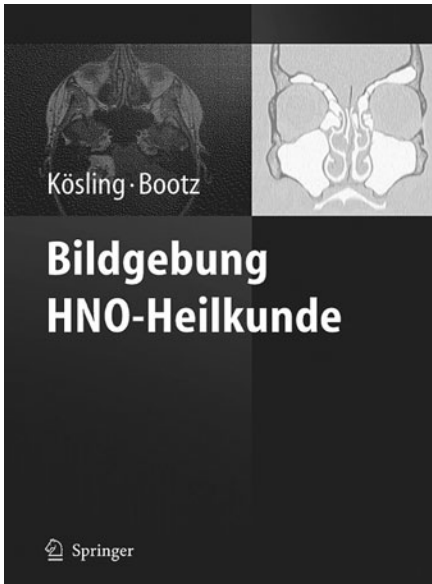
Hiermit bittet der Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie um Vorschläge für ein Logo unserer Gesellschaft.

Bitte senden Sie Ihren Entwurf, möglichst elektronisch, an das Vorstandsmitglied Herrn Dr. Jörg Silberzahn (Dohuserweg 14, D-26409 Wittmund, eMail: [js@hno-wittmund.de](mailto:js@hno-wittmund.de)).

Für den besten Entwurf ist ein Preisgeld in Höhe von 250 € ausgelobt worden.

Im Namen des Vorstandes

Prof. Dr. B. Kramp



## Bildgebung HNO-Heilkunde

Hrsg. Sabrina Kösling, Friedrich Bootz

19,3 x 26,0 cm, 644 Seiten, 370 Abbildungen  
in 1711 Einzeldarstellungen, gebunden

Erschienen 2010 im Springer-Verlag

ISBN: 978-3-540-89570-1

Preis: 179,95 EUR

Die Bildgebung des Kopf-Hals-Bereiches stellt besondere Anforderungen und erfordert Spezialwissen, das sich insbesondere im interdisziplinären Austausch entwickelt. Vom Kliniker werden genaue Angaben zu den bisher erhobenen Befunden und konkrete Fragestellungen erwartet, um das geeignetste bildgebende Verfahren auswählen und pathologische Veränderungen richtig werten können. Aus dieser sehr fruchtbaren interdisziplinären Diskussion der Autoren ist das vorliegende Werk entstanden.

In unserem Buch wird modernes Standardwissen in der Bildgebung von HNO-Erkrankungen unter dem Motto – knapper Text, prägnantes Bildmaterial – vorgestellt. Neben der Darstellung der Normalanatomie werden systematisch geordnet alle Krankheitsbilder der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, bei denen eine Bildgebung notwendig oder nützlich ist, anhand von Fallbeispielen dargestellt. Die einzelnen Kapitel wurden von auf dem jeweiligen Gebiet besonders ausgewiesenen Experten verfasst und von Frau Prof. Kösling in einem Ganzen zusammengestellt. Besonderer Wert wurde auf die Darlegung des Stellenwertes der Bildgebung innerhalb der HNO-ärztlichen Diagnostikkette und die Darstellung spezieller bildmorphologischer Charakteristika gelegt. Damit gibt das Buch einerseits Hilfestellung bei der Wahl der geeignetsten Bildgebung und andererseits kann der Leser anhand von ausführlich erklärten Bildbeispielen einen optischen Eindruck von der Darstellung spezieller Erkrankungen erhalten und verschiedene Methoden miteinander vergleichen. Das Buch ist sowohl für Radiologen als auch für Kliniker, insbesondere HNO-Ärzte und MKG-Chirurgen, geeignet. Aufgrund der ausgezeichneten systematischen Gliederung kann das Buch auch besonders als Nachschlagewerk verwendet werden.

Friedrich Bootz, Bonn

## Nachruf für Herrn Prof. Dr. Karsten Paulsen, Braunschweig (1929-2010)

Am 3. Mai 2010 verstarb Prof. Karsten Paulsen im 81. Lebensjahr.

Karsten Paulsen wurde am 13. März 1929 in Kiel geboren. Seine Familie stammte aus Nordfriesland von den Halligen und aus Langenhorn, und ein bekennender Nordfrieser war er sein ganzes Leben.

Nach dem Abitur an der Kieler Gelehrtenschule studierte er von 1949 bis 1954 an den Universitäten Kiel und Bonn Humanmedizin und promovierte 1955. Während seiner Pflichtassistentenzeit arbeitete er im Krankenhaus Eckernförde und der Universitätskinderklinik Kiel. Von 1956 bis 1958 war er Assistent am physiologischen Institut der Universität Kiel. Seine Arbeiten im stimmphysiologischen Bereich sollten auch einen Teil seiner späteren wissenschaftlichen Tätigkeit bestimmen.

Seine Facharztausbildung erfolgte an den Universitäts-HNO-Kliniken Marburg 1958-1959 (Prof. Dr. Berendes) und Kiel 1959-1961 (Prof. Dr. K. Vogel und Prof. Dr. E. Müller). Im September 1961 legte er sein Fachartztkolloquium ab, arbeitete bis Mai 1962 bei CA Dr. Preusse an der HNO-Klinik der Städt. Krankenanstalten Wiesbaden, ab August 1962 bei Prof. Dr. E. Müller an der Universitäts-HNO-Klinik Kiel und wurde im Februar 1963 zum Kommissarischen Oberarzt ernannt.

1965 habilitierte er sich mit dem Thema „Hochfrequenzkinomatographische und elektroakustische Untersuchungen über die Stimmbildung und die Entstehung des Stimmklanges in der aufsteigenden Vertebratenreihe von den Amphibien bis zum Menschen“. Ein zusammenfassender Überblick dieser Untersuchungen ist in der Monografie „Das Prinzip der Stimmbildung in der Wirbeltierreihe und beim Menschen“ niedergelegt.



*Professor Dr. Karsten Paulsen,  
geb. 13. März 1929,  
gest. 3. Mai 2010*

Für die Arbeit wurde ihm 1968 der Anton-von-Tröltsch-Preis verliehen.

1965 erfolgte die Ernennung zum Oberarzt, 1970 erhielt er die apl. Professur und die Ernennung zum „Leitenden Oberarzt an einer Universitätsklinik“.

Mit Beginn seiner klinischen Tätigkeit lagen die wissenschaftlichen Schwerpunkte auf dem Gebiet der Innenohrstörungen, insbesondere der Innenohrstörungen bei Syndromen. Mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft untersuchte er Einsatz und Wirkungen von Bohr- und Schleifwerkzeugen am Schläfenknochen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Ausarbeitung und Darstellung chirurgischer Verfahren in der Mittelohrchirurgie. Er inaugurierte Übungs- und Trainingskurse zur Mittelohrchirurgie, entwickelte Instrumente und einen „Kugelkopfschraubstock“ für die Fräsübungen am Felsenbein. Die umfangreichen Erfahrungen fasste er in der Monografie „Einführung in die rekonstruktive Mikrochirurgie des Mittel- und Innenohres“ (Schattauer Verlag, 1974) zusammen. 1978 erschien seine Monografie „Einführung in die Hals-Nasen-Ohrenheilkunde“ (UTB Schattauer Verlag).

1973 bewilligte der Kultusminister des Landes Schleswig-Holstein eine Fortbildung in plastischer und rekonstruktiver Chirurgie des Fachgebietes für ein Dreivierteljahr. Er besuchte Zentren in Essen, Düsseldorf, East Grinstead (England), Odense (Dänemark) und Lausanne (Schweiz). Während dieser Aufenthalte eignete er sich moderne chirurgische Verfahren zur Behandlung bei Erkrankungen des äußeren und Mittelohres, bei Anotie, bei Erkrankungen der äußeren und inneren Nase sowie bei Erkrankungen von Larynx und Trachea an.



1974 wurde er zum Chefarzt der HNO-Abteilung im St.-Josef-Stift in Bremen gewählt. Aus eigenem Entschluss ging er im Juli 1976 in die Niederlassung und arbeitete bis Dezember 1979 in eigener Praxis in Kiel. Nach seiner Wahl zum Chefarzt der HNO-Klinik Braunschweig übte er dieses Amt von Januar 1980 bis zu seinem Ruhestand am 30.09.1994 aus.

Neben der Deutschen Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie war er Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Plastische und Wiederherstellungschirurgie, der Deutschen Gesellschaft für Schädelbasischirurgie und der Vereinigung für Dermatochirurgie. Von 1967 bis 1976 war er Schriftführer der Nordwestdeutschen Vereinigung der HNO-Ärzte und 1985 der Vorsitzende der 68. Jahrestagung in Braunschweig.

Unmittelbar nach der „Wende“ entstanden sehr rasch und nachhaltig Kontakte zu Kliniken und vor allem jüngeren Kollegen in der noch bestehenden DDR. Großzügige Einladungen an die Braunschweiger Klinik, zahlreiche Teilnahme am Braunschweiger OP-Kurs und sein Engagement bei den OP-Kursen in Magdeburg und Stollberg dokumentierten den Stil seines Umganges mit den Kollegen in der DDR bzw. den neuen Bundesländern.

In der Vereinigung der bestehenden Nordwestdeutschen Vereinigung der HNO-Ärzte und Nordostdeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und cervico-faciale Chirurgie der DDR zur Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervicofaciale Chirurgie hat Prof. Karsten Paulsen einen zielstrebigem und pragmatischen Beitrag geleistet.

Paulsen ist einer der wenigen, der den Betrieb an einer Universitätsklinik, einem kommunalen Haus, einem kirchlichen Haus und in der Praxis noch anschaulich kennen gelernt hat. Mit dem „unsteten Werdegang“ des damals 50-Jährigen wollten sich die Bedenkenträger von Verwaltung

und Verwaltungsausschuss zunächst nicht anfreunden. Fast wäre daran seine Berufung zum Chefarzt der HNO-Klinik im Städtischen Klinikum Braunschweig gescheitert, dessen Ärztlicher Direktor er dann 1989 wurde.

Nicht zuletzt wegen der jährlichen Operationskurse von 1987 bis 1993 hat er die Braunschweiger HNO-Klinik über Deutschland hinaus bekannt und für viele junge Kollegen zu einem festen Begriff gemacht. Er verstand es auch, die Kursdozenten aus der eigenen Klinik, dem In- und Ausland in seiner Weise für die Ausbildung der jungen Ärztinnen und Ärzte zu begeistern. Hier sind allen die erfrischend kontroversen Diskussionen in Erinnerung, die er gern mit der Bemerkung schloss: „Das kann man natürlich so und auch so machen, wir haben ja gute Gründe für jede Auffassung gehört. Deshalb lege ich jetzt fest – so wird es gemacht.“

Die Monografie „Endonasale Mikrochirurgie“ (Georg Thieme Verlag, 1995) ist nicht nur den jungen Kollegen eine wertvolle Anleitung. Aber nicht nur während der eigenen OP-Kurse hat er die Zuhörer begeistert, ebenso aufgenommen wurde er auch als Kursdozent in Odense (Dänemark), Stollberg, Magdeburg und Tübingen.

Nordfriesland – dem herben Norden – blieb er sein ganzes Leben eng verbunden. Hier fand er Ruhe, Kraft und Impulse für sein tatkräftiges Leben. In Langenhorn, Nordfriesland, wurde Prof. Karsten Paulsen beigesetzt. Auf der Todesanzeige ist zu lesen: „Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.“ (Albert Schweizer)

So wollen wir die Erinnerung an ihn im Herzen behalten.

M. Martins, Braunschweig  
C.-H. Vogt-Hohenlinde, Wolfsburg  
B. Christoph, Osnabrück

## Nachruf für Herrn Prof. Hans-Jürgen Gerhardt, Berlin (1928-2010)

Am 28. November 2010 verstarb der ehemalige Ordinarius der Universitäts-HNO-Klinik der Charité zu Berlin, Herr Prof. Hans-Jürgen Gerhardt, in seinem 83. Lebensjahr.

Er arbeitete 35 Jahre an dieser Klinik und prägte durch seine Persönlichkeit, seine Forschertätigkeit und seine humanistische Geisteshaltung nicht nur das fachlich-wissenschaftliche Profil der Klinik, sondern auch eine große Schar von Mitarbeitern.

Hans-Jürgen Gerhardt wurde am 22. Mai 1928 in Gnesen (Provinz Posen) geboren, nach seinem Abitur in Pößneck (Thüringen) studierte er in Jena und Berlin Medizin.

Dem Staatsexamen und seiner Promotion 1952 folgte seine Facharztausbildung im Berliner Städtischen Krankenhaus im Friedrichshain. Im Jahre 1960 wechselte er an die Universitäts-HNO-Klinik der Charité, wo er sich 1966 mit dem Thema: „Die Lärmschädigung der Schnecke – eine tierexperimentelle elektrophysiologische Untersuchung“ habilitierte. Dort wurde er 1971 zum zusätzlichen Lehrstuhlinhaber berufen und leitete von 1974 bis zu seinem Ruhestand 1995 diese Klinik.

Die Arbeitsbedingungen bei seinem Amtsantritt waren schwierig. Angesichts der Abgrenzung der damaligen DDR gegen das westliche Ausland drohte die Gefahr der Isolierung und Provinzialisierung. Zusammen mit den Mitarbeitern gelang es, auf allen Gebieten des Faches den aktuellen Stand der Entwicklung zu halten. Seine internationalen Kontakte ermöglichten ihm, wie er selbst sagte, als Autodidakt neue Behandlungs- und Operationstechniken zu übernehmen und weiterzugeben. Dabei förderten die Bevorzugung der Charité zu DDR-Zeiten und die Konzentration seltener Erkrankungen an dieser Klinik spezielle klinische Forschungsbereiche.



*Professor Dr. Hans-Jürgen Gerhardt, geb. 22. Mai 1928, gest. 28. November 2010*

Schon in den 1960er-Jahren konnten eine Abteilung Elektrophysiologie und Akustik mit vier, später 10 Hochschulabsolventen und ein Biochemisches Labor in der HNO-Klinik eingerichtet werden. Mit dem Neubau des 20-geschossigen Charité-Hochhauses 1982, in das auch die HNO-Klinik einzog, genügten Operationssäle und Bettenstationen modernsten Anforderungen und erlaubten eine effektive hoch spezialisierte Patientenbetreuung. Klinische Schwerpunkte seiner Arbeit neben der funktionserhaltenden, rekonstruktiven Tumorchirurgie in den 70er-Jahren wurden die Mikrochi-

rurgie der Schädelbasis im Grenzbereich zur Neurochirurgie (Hypophysentumoren, transtemporale und translabyrinthäre Exstirpationen von Akustikusneurinomen, Glomus-jugulare-Tumoren und Orbitatumoren u. a.), die chirurgische Rekonstruktion bei Ohrmissbildungen und die Behandlung der Larynx- und Trachealstenosen. Situationsbedingt entwickelte unter seiner Leitung ein Techniker- und Ärzteteam ein selbst konzipiertes Cochlea Implant in Eigenbau, das auch erfolgreich an tauben Patienten erprobt werden konnte. Unter Prof. Hans-Jürgen Gerhardt habilitierten sich 15 seiner Schüler, davon konnten 10 eine Chefarztstelle, einer ein Ordinariat übernehmen.

Sein übersichtliches Lehrbuch „Vademecum der HNO-Heilkunde“ war bei den Studenten sehr beliebt und erschien in vier Auflagen. Die Ergebnisse seiner intensiven wissenschaftlichen und klinisch-chirurgischen Arbeit konnten in über 250 Publikationen und ebenso vielen Vorträgen präsentiert werden. Von 1979 bis 1982 stand er der Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie und zervikofaziale Chirurgie der DDR vor. Seit 1974 war er Vorsitzender der (Ost-)Berliner HNO-Regional-

gesellschaft, die sich schon im Dezember 1989 mit der (West-)Berliner Otolaryngologischen Gesellschaft vereinigte.

Er bekam eine Reihe von verdienstvollen Ehrungen. 1971 erhielt er den Rudolf-Virchow-Preis, wurde 1980 mit dem Nationalpreis der DDR ausgezeichnet, bekam die Ehrenmitgliedschaft der ungarischen, polnischen und tschechoslowakischen Fachgesellschaft, wurde 1986 Mitglied und 1998 Ehrenmitglied des Collegium Oto-Rhino-Laryngologicum Amicitiae Sacrum. 1980 wurde er zum Korrespondierenden Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie ernannt. Von 1988 bis 1992 war er Korrespondierendes Mitglied der Berliner Akademie der Wissenschaften.

Als Prof. Hans-Jürgen Gerhardt 67-jährig emeritierte, hinterließ er eine Klinik mit hervorragendem internationalem Ruf, deren wissenschaftliche und klinische Leistungen auf allen Gebieten der HNO-Heilkunde hoch anerkannt waren.

Alle seine Schüler und ehemaligen Mitarbeiter schätzen neben seiner überragenden Fachkenntnis und seiner politischen Integrität seine sachliche Nüchternheit sowie sein hohes persönliches Engagement. Wir werden ihm in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Prof. Dr. Ingeborg Lammert  
Prof. Dr. Konrad Haake  
Prof. Dr. Bernd Freigang

## Informationen des Schatzmeisters

Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

nachdem die Norddeutsche Gesellschaft im Jahr 2007 10 000 € an **Medcare for Eritrea** gespendet hat, konnte nach unermüdlichen Bemühungen vor allem meines ehemaligen Chefs Prof. Dr. Eberhard Stennert aus Köln in diesem Jahr die kleine HNO-Klinik in Asmara fertig gestellt werden, und am 8. November wird sie feierlich eröffnet! Hierüber werde ich gern kurz auf der nächsten Jahrestagung berichten.

Nach einer Grundbereinigung der Adressdateien haben wir derzeit einen Stand von 592 Mitgliedern. Davon sind 376 aktiv und 216 im Ruhestand.

Mitglieder der Gesellschaft, die nicht mehr berufstätig sind, sind von dem Mitgliedsbeitrag befreit. Es ist nicht notwendig, für die Befreiung von den Gebühren aus der Gesellschaft auszutreten. Nicht mehr berufstätige Kolleginnen und Kollegen bekommen weiterhin die INFORMATIONEN und die KONGRESSANKÜNDIGUNGEN und die ermäßigte Kongressgebühr. Eine Nachricht über die „Pensionierung“ an den Schatzmeister

(per Post oder per email: [mjungehuelising@klinikumevb.de](mailto:mjungehuelising@klinikumevb.de) ) reicht für die Befreiung von den Gebühren aus, Ihre Bankdaten werden dann umgehend gelöscht.

Adressänderungen erschließen sich uns nicht automatisch. Deshalb die Bitte: teilen Sie uns diese mit! Nutzen Sie dafür das nebenstehende Formular!

Für Kontoänderungen gilt das Gleiche: **Rückbuchungen** kosten die Gesellschaft 3,00 €. Im Jahr 2010 hatten wir für 460,00 € Rückbuchungen wegen nicht mehr korrekter Kontodaten. Aus buchhalterischen Gründen werden die Datensätze der säumigen Kollegen (nach Beschluss des Vorstands von 2007) gelöscht. Es besteht natürlich für „schwarze Schafe“ die Möglichkeit, jederzeit wieder Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie zu werden – sie müssen sich einfach mit validen Daten neu anmelden.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr M. Jungehülsing

## Beitrittserklärung / Aktualisierung der Adresse

- Ich erkläre ab 2011 meinen **Beitritt** zur Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie.
- Adressänderung:** Ich bin bereits Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie.

Adresse:            Straße \_\_\_\_\_  
                         PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
                         Tel. dienstlich \_\_\_\_\_  
                         Tel. privat \_\_\_\_\_  
                         Fax \_\_\_\_\_  
                         eMail \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Geldinstitut: \_\_\_\_\_

- Ich bin mit der Abbuchung des Jahresbeitrages von 20,00 € bis auf Widerruf einverstanden.
- Ab dem \_\_\_\_\_ bin ich im Ruhestand.
- Ich möchte aus der Gesellschaft austreten.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift, Stempel

*Bitte senden an:*  
*Hon.-Prof. Dr. med. M. Jungehülsing*  
*Chefarzt der Klinik für HNO-Heilkunde am Klinikum Ernst von Bergmann*  
*Charlottenstraße 72, D-14467 Potsdam*  
*eMail: mjungehuelising@klinikumevb.de*

## Beitragsbescheinigung

### Norddeutsche Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie

Hiermit wird bescheinigt, dass

Frau/Herr \_\_\_\_\_

wohnhaft \_\_\_\_\_

Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie ist und den Jahresbeitrag für 2010 in Höhe von

**20,00 €**

an die Gesellschaft entrichtet hat.

gez.:  
Prof. Dr. med. Markus Jungehülsing  
(Schatzmeister der Gesellschaft)

Beitragskonto:  
Brandenburger Bank  
Konto-Nr. 6 077 501, BLZ 160 620 73



## Otto Körner – Arzt, Hochschullehrer und Forscher

Erster deutscher Ordinarius für Ohren- und Kehlkopfkrankheiten und Gründer der ersten HNO-Fachklinik Nord- und Mitteleuropas

Von Burkhard Kramp und Antje Jerecinski

13,0 x 20,5 cm, 168 Seiten mit 50 Abbildungen (s/w),  
Festeinband, fadengeftet

Erschienen 2010 im Verlag Matthias Oehmke

ISBN: 978-3-9806763-4-2

Preis: 16,90 EUR

In der Mitte des 19. Jahrhunderts entstand eine ganze Reihe von medizinischen Spezialdisziplinen. Diese waren im Kopf-Hals-Bereich die Fachbereiche für Laryngologie und Otologie, die weitestgehend in getrennten Einrichtungen von eigenen Fachvertretern repräsentiert wurden. Otto Körner wuchs in diese Zeit hinein und entwickelte sich rasch zu einem Mediziner, der das gesamte Fach beherrschte. Schon früh befasste er sich mit wissenschaftlichen Problemen, insbesondere mit den medizinischen Problemen der Antike. Noch während des Studiums promovierte er.

Körner war ein warmherziger, engagierter Arzt, der sehr wohl um die Lebenssituation seiner Patienten wusste. Aus seinem Liquidationsbuch geht hervor, dass er sozial Schwachen für Operationen und Konsultationen sehr viel weniger Geld abverlangte als hochgestellten Persönlichkeiten. Körner setzte sich für die Ausbildung der Studenten auf Hals-Nasen-Ohrenärztlichem Gebiet ein, sah er doch immer wieder in der täglichen Praxis, dass es durch Nichtwissen oder unterlassene Behandlung von Erkrankungen insbesondere des Ohres zu lebensbedrohlichen, gar tödlichen Komplikationen kam. Er verfasste ein „Gutachten über die Notwendigkeit der Prüfung der Ohrenheilkunde im ärztlichen Staatsexamen“ und gab ein „Lehrbuch der Ohrenheilkunde und ihrer Grenzgebiete“ für die Studenten heraus. Ebenso kümmerte er sich um eine gute Ausbildung seiner Assistenten: Er führte beispielsweise keine Ohroperationskurse durch, um ihnen diese Operationen nicht vorzuenthalten.

Körner war einer der wenigen Ohrenärzte im Ostseeraum, der Ohroperationen beherrschte. So kamen Kollegen aus Deutschland, Europa, ja aus Asien und Amerika zu ihm in die Klinik, um zu hospitieren und die Operationen zu erlernen. Als Hochschullehrer bewies er diplomatisches Geschick, als er einen Ruf auf ein Extraordinariat an die Charité ablehnte, wusste er doch, dass nur durch ein Ordinariat das Fach in Rostock weiterentwickelt werden konnte. Innerhalb kürzester Zeit seines Wirkens in der Stadt stieg die Zahl der zu behandelnden und operierenden Patienten so an, dass ihm nach Ausschlagen von Ruf an andere große Universitäten der Bau einer eigenen HNO-Fachklinik genehmigt wurde, deren Eröffnung 1899 stattfand. Die kleine Universität Rostock wurde dadurch zum Vorreiter deutschland-, ja europaweit. Otto Körner bekam 1901 das erste Ordinariat für Ohren- und Kehlkopfheilkunde in Deutschland und war der erste Otologe, der 1913/1914 das Amt eines Rektors an einer Universität bekleidete.

Burkhard Kramp, Rostock

## Mitgliederverzeichnis

Adler, Detlev; Prof. Dr. med.  
Karower Straße 11, HNO-Klinik  
13122 Berlin

Alvermann-Brandt, Anke-Renate  
Plaggenweg 13, 22395 Hamburg

Ambrosch, Petra; Prof. Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, HNO-Klinik  
24105 Kiel

Apelt, Lothar; Dr. med.  
Kopenhagener Straße 22, 14772 Brandenburg

Arens, Christoph; Prof. Dr. med.  
Leipziger Straße 44, 39120 Magdeburg

Aust, Steffen; Dr. med.  
Hugo-Krone-Platz 9, 04158 Leipzig

Bachmann, Martina; Dipl. Med.  
Schwanenstraße 23, PF 34, 04600 Altenburg

Baehr, Edith; Dr. med.  
Sewanstraße 128, 10319 Berlin

Baerthold, Wolfgang; Prof. Dr. med.  
Grenzallee 43, 01187 Dresden

Bailleu, Christel; Dr. med.  
Straße 4, Nr. 10, 13089 Berlin

Bansche, Ursula; Dipl. Med.  
Neuer Weg 11a, 04600 Altenburg

Bartels, Ulla; Dr. med.  
Ulrichplatz 9a, 39104 Magdeburg

Bauer, Frieder; Dr. med.  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 2  
04600 Altenburg

Bauer, Karin; Dipl. Med.  
Landsberger Allee 212, 10367 Berlin

Baumann, Hellmuth; Doz. Dr. med. habil.  
Am Georgsfeld 45, 17849 Greifswald

Baumgarten, Volker; Dr. med.  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, HNO-Klinik  
06749 Bitterfeld

Bednarek, Kuno; OA Dipl. Med.  
Töpfersberg 24, 06526 Sangerhausen

Begall, Klaus; Prof. Dr. med.  
HNO-Klinik, Gleimstraße 5  
38820 Halberstadt

Behrbohm, Hans; Prof. Dr. med.  
Schönstraße 80, Park-Klinik, 12587 Berlin

Beleites, Agnes; Dr. med.  
Herweghstraße 3, 06114 Halle

Berg, Horst; MR Dr. med.  
Bergstraße 17, 15230 Frankfurt

Berger, Roswitha; Prof. Dr. med.  
In der Wann 44; 35037 Marburg

Bergler, Wolfgang; Prof. Dr. med.  
Schwachhauser Heerstraße 54, HNO-Klinik  
28209 Bremen

Bergmann, Klaus; Priv.-Doz. Dr. med.  
Pieskower Weg 52/2103, 10409 Berlin

Bergmann, Gisela; Dr. med.  
Bleichertstraße 6, 04155 Leipzig

Bergmann, Christoph; Dr. med.  
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Berhold, Gabriele; Dr. med.  
Wilmsdorfer Straße 62, 13053 Berlin

Berndt, Sibylle; Dr. med.  
Zum Marktsteig 9, 01728 Possendorf



Berndt, Hartmut; Doz. Dr. med. habil.  
Gundelfingerstraße 1, 10318 Berlin

Betow, Wenzeslaw; Dr. med.  
Jöllenecker Straße 19, 33613 Bielefeld

Beule, Achim Georg; Dr. med.  
Steinstraße 40, 17489 Greifswald

Beutner, Dirk; Dr. med.  
Lohrbergstraße 24, 50939 Köln

Bilda, Evelyn; Dr. med.  
Wendenschloßstraße 53, 12559 Berlin

Birke, Heiko; Dr. med.  
Flemmingstraße 15, 12555 Berlin

Bittrich, Kurt; MR Dr. med.  
Robert-Blum-Straße 28, 04416 Markkleeberg

Bloching, Marc; Prof. Dr. med.  
Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin

Bockholt, Ingrid; SR Dr. med.  
Emil-Schuster-Straße 13, 06118 Halle

Bockmühl, Fritz; Prof. Dr. med.  
Seeweg 4, 03050 Cottbus

Boehme, Wolf-Rüdiger; Dr. med.  
Wigandstalerstraße 21, 13086 Berlin

Bögel, Hansjürgen; OMR Dr. med.  
Springstraße 9, 06366 Köthen

Bornemann, Hartmut; Dr. med.  
Bahnhofstraße 5, 30159 Hannover

Bornemann, Carsten; Dr. med.  
Bahnhofstraße 5, 30159 Hannover

Bothe, Günther; OMR Dr. med.  
Glanzstraße 17, 12437 Berlin

Bous, Clemens; Dr. med.  
Clara-Vogedes-Straße 1, 44534 Lünen

Brandt, Hubertus; Dr. med.  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 4  
99734 Nordhausen

Brandt, Rolf-Hans; Prof. Dr. med.  
Grabbestraße 15, 39128 Magdeburg

Braune, Marlies; Dr. med.  
Wolgaster Straße 24/23, 17489 Greifswald

Bräunig, Simone; Dipl. Med.  
Schottstraße 2, 10365 Berlin

Breithaupt, Uta; Dr. med.  
Winzerstraße 21a, 99094 Erfurt

Breitsprecher, Christel; Dr. med.  
W.-Rathenau-Straße, HNO-Klinik  
17491 Greifswald

Bremer, Bärbel  
Spreestraße 2, 12439 Berlin

Breternitz, Bärbel; Dr. med.  
Alte Straße 5, 07407 Rudolstadt

Brömme, Christel; Dr. med.  
Postheim 25, 17268 Templin

Bruchmüller, Werner; Dr. sc. med.  
An den Wadehängen 16, 19057 Schwerin

Bruckhoff, Renate; Dipl. Med.  
Güldendorfer Straße 11, 15230 Frankfurt

Brüning, Hermann; Dr. med.  
An Heumanns Busch 51, 27721 Ritterhude

Buchholz, Werner; OMR Dr. med.  
Lindenallee 2, 23936 Grevesmühlen

Bühl, Rudolf; SR Dr. med.  
Dieskaustraße 457, 04249 Leipzig

Bülow, Klaus von; Dr. med.  
Kieler Straße 31a, 19057 Schwerin-Lankow

Busch, Guido-Alexander; Dr. med.  
Hohenzollerndamm 112, 14199 Berlin

Bussler, Petra; Dipl. Med.  
H.-Mann-Straße 64, 18435 Stralsund

Caicedo Duhalde, Irma  
Knochenhauerstraße 38, 28195 Bremen

Chilla, Reinhard; Prof. Dr. med.  
Richtpad 8, 28864 Lilienthal

Christian, Haberecht; Dr. med.  
Bahnhofstraße 13-17, 33803 Steinhagen

Christoph, Bernd; Prof. Dr. med.  
Ginsterweg 5, 49124 Georgsmarienhütte

Cirugeda-Kühnert, Andrés; Dr. med.  
Groß-Buchholzer Kirchweg 86, 30655 Hannover

Clasen, Björn; Dr. med.  
Elise-Averdick-Straße 17  
27356 Rotenburg/Wümme

Clauder, Gundula; Dr. med.  
Breitscheidstraße 74, 07407 Rudolstadt

Conrad, Wolf-Dietrich; Dr. med.  
Sprosserweg 11b, 12351 Berlin

Conrad, Manfred; Dr. med.  
Am Tempeler Bach 8, 18311 Ribnitz-Damgarten

Cordshagen, Andreas  
Gartenstraße 79a, 18119 Rostock-Warnemünde

Deyda, Klaus; Dr. med.  
Großschmiedestraße 41-43, 23966 Wismar

Dickopf, Bernd; Dr. med.  
Weinbergstraße 1, 01445 Radebeul

Didczuneit-Sandhop, Birgit; Dr. med.  
Hochstraße 29, HNO-Klinik  
14770 Brandenburg

Diensthuber, Marc; Dr. med.  
Oisseler Straße 12, 30559 Hannover

Dietz, Kerstin; Dr. med.  
Helmstedter Straße 3, 39167 Irxleben

DiMartino, Ercole; Priv.-Doz. Dr. med.  
Gröpelinger Heerstraße 406-408, HNO-Klinik  
28239 Bremen

Dittmann, Carsten; Dr. med.  
Echternstraße 17, 38100 Braunschweig

Dittrich, Christian; MR Dr. med.  
Langes Gäßchen 6a, 01917 Kamenz

Dommerich, Steffen; Dr. med.  
Peter-Kalff-Straße 5, 18059 Rostock

Donner, Hans-Alfred; SR Dr. med.  
Schützenstraße 10, 17489 Greifswald

Donner, Andreas; Dr. med.  
Schützenstraße 9, 17489 Greifswald

Donner, Dorothea; Dr. med.  
Schützenstraße 9, 17489 Greifswald

Drechsel, Renate; Dr. med.  
Kötzlinger Straße 51, 10318 Berlin

Driesnack, Ute; Dr. med.  
Nesthakenweg 17-41, 01936 Schwepnitz

Ebert, Peter; Dr. med.  
Zum Hasenberg, 16348 Wandlitz

Eckhardt, Hans-Ulrich; Dr. med.  
Brückenweg 9, 39340 Haldensleben

Egermann, Frieder; MR Dr. med.  
Rosa-Luxemburg-Straße 34, 02977 Hoyerswerda

Eggemann, Gerd; Dr. med. habil.  
Mannsbergstraße 1, 38855 Wernigerode

Eich, Anne-Christine; Dr. med.  
Blücherstraße 61, 18055 Rostock

Eichhorn, Thomas; Prof. Dr. med.  
Thiemstraße 111, 03048 Cottbus

Eid, Khaled  
Klosterstraße 11, 53545 Linz am Rhein

Eisenkrätzer, Christiane; Dr. med.  
Kantstraße 7, 01445 Radebeul

Eisfeld, Mathias; Dr. med.  
Kolberger Straße 16, 57072 Siegen

Ellies, Maik; Priv.-Doz. Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 40, HNO-Klinik  
37075 Göttingen

Emisch, Peter; MR Dr. med.  
Grevener Straße 17, 19386 Lübz

Engelhardt, Irmgard; Dr. med.  
Coburger Allee 12, 96515 Sonneberg

Enk, Volker; Dr. med.  
Am Kalkberg 5, 01591 Riesa

Ernst, Arneborg; Prof. Dr. med.  
Warener Straße 7, HNO-Klinik, 12683 Berlin

Eßer, Dirk; Prof. Dr. med.  
Bergener Straße 24, 99092 Erfurt

Fabian, Alexander; Dr. med.  
Obervogelgesanger Weg 10, 01829 Wehlen

Fazel, Asita; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, 24105 Kiel

Federspil, Pierre; Prof. Dr. med.  
Akazienweg 1, 66424 Homburg/Saar

Felscher, Sibylle; Dr. med.  
Kipsdorfer Straße 149, 01279 Dresden

Fierek, Oliver; Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 40, HNO-Klinik  
37075 Göttingen

Fischer, Bernhard; Dr. med.  
Brockmannweg 10, 49205 Hassbergen

Fischer, Thomas; Dr. med.  
Graaler Landweg 10a, 18181 Graal-Müritz

Flach, Karin; Dr. med.  
Plattleite 24, 01324 Dresden

Flach, Michael; Prof. Dr. med.  
Plattleite 24, 01324 Dresden

Flanz, Sabine; Dr. med.  
Brüsenhof 2a, 29699 Bomlitz-Ahrsen

Fleischmann, Claus; MR Dr. med.  
Zillerstraße 16, 98617 Meiningen

Flügel, Wolfgang; Dr. med.  
Figarostraße 27a, 13089 Berlin

Folesky, Ulrike; Dr. med.  
Schönstraße 5-7, 13086 Berlin

Fontaine, Alexandra; Dr. med.  
Diekmoorweg 14, 22419 Hamburg

Fraatz, Helmut; Dr. med.  
Erdbeerweg 15a, 15236 Frankfurt/Oder

Franck, Gerhard; MR Dr. med.  
Am Märzenberg 1, 08349 Erlabrunn

Francke, Ute; Dr. med.  
Müggelschloßchenweg 56, 12559 Berlin

Franzen, Achim; Dr. med.  
Fehrbelliner Straße 38, 16816 Neuruppin

Freigang, Bernd; Prof. Dr. med.  
Johannes-Schlaf-Straße 33, 39110 Magdeburg

Frey, Hans-Hellmuth; Priv.-Doz. Dr. med.  
Hohenecker Straße 22, 09366 Stollberg

Fuchs, Michael; Prof. Dr. med.  
Cöthner Straße 52, 04155 Leipzig

Funke, Nora; Dr. med.  
Mittweidaer Straße 9b, 09217 Burgstädt

Futschik, Dieter; Priv.-Doz. Dr. med.  
Waldparkstraße 13, 01309 Dresden

Gäbert, Jürgen; Dr. med.  
Sonderhausener Straße 18, 99735 Nohra

Gall, Stefan; Dr. med.  
Rahel-Straus-Straße 10, 26133 Oldeburg

Gall, Volker; Prof. Dr. med.  
Schwedenstraße 44, 65239 Hochheim

Galle, Ernst; ChA Dr. med.  
Calauer Straße 33, 99091 Erfurt

Ganz, Horst; Prof. Dr. med.  
Hans-Sachs-Straße 1, 35039 Marburg

Gehrking, Eckard; Dr. med.  
Fasanenweg 20, 23627 Groß Grönau

Geißler, Ditte; Dr. med.  
Hufelandstraße 42, 10407 Berlin

Genz, Evelin; Dipl. Med.  
Am Rosenkranz, 109306 Rochlitz

Gierth, Helmut; Dipl. Med.  
Alfred-Randt-Straße 26, 12559 Berlin

Gilbricht, Erwin; Dr. med.  
Hohenschönhauser Straße 22, 10369 Berlin

Glaserapp, Jolanta; Dr. med.  
Leipziger Straße 8, 39112 Magdeburg

Göldner, Gabriela; Dr. med.  
Scharfschwertstraße 2, 16540 Hohen Neuendorf

Gorgulla, Harald T.; Dr. med.  
Emser Straße 136a, 56076 Koblenz

Görisch, Isolde; MR Dr. med. habil.  
Paul-List-Straße 11a, 04103 Leipzig

Gottschalk, Annegret  
Lübniitzer Straße 42, 14806 Belzig

Graetz, Renate; Dr. med.  
Finkenbuschweg 27, 39340 Haldensleben

Gramer, Lothar; Dr. med.  
Erikastraße 53, 20251 Hamburg

Gramowski, Karl-Heinz; Prof. em. Dr. med.  
Am Waldblick 12, 99096 Erfurt

Grau, Wolfgang; Dr. med.  
Corneliusweg 10, 04328 Leipzig

Graumüller, Sylke; Dr. med.  
Wilsener Weg 26, 18198 Kritzmow

Greuel, Rosemarie; Dr. med.  
Leisniger Straße 42, 09648 Mittweida

Grimm, Jutta; Dr. med.  
Lüneburger Straße 7, 18057 Rostock

Grimm, Barbara; Dr. med.  
Rehwinkel 12, 16552 Schildow

Grimmann, Manfred; SR Dr. med.  
Paulus-Jenisius-Straße 27b,  
09456 Annaberg-Buchholz

Groh, Dieter; Dr. med.  
Ahornweg 12, 07407 Rudolstadt

Groll, Brigitte; Dr. med.  
Neuhöfer Straße 31, 19306 Neustadt-Glewe

Gronholz, Elisabeth; Dr. med.  
Krokusweg 33, 52222 Stolberg

Gronke, Gerald; Dr. med.  
Erlenweg 6a, 15834 Rangsdorf

Grundmann, Gero; Dr. med. habil.  
Badergasse 3-5, 04680 Colditz

Grützenmacher, Stefan; Dr. med.  
Postfach 400135, HNO-Klinik  
17022 Neubrandenburg  
Günzel, Thomas; Dr. med.  
Lessingstraße 19, 15230 Frankfurt/O.

Ha Thi, Anh-tam; Dr. med.  
Bei der St. Johanniskirche 6, 21335 Lüneburg

Haake, Konrad; Prof. Dr. Dr. med.  
Otto-Braun-Straße 82, 10249 Berlin

Haas, Inge; Priv.-Doz. Dr. med.  
Moorenstraße 5, HNO-Klinik  
40225 Düsseldorf

Haberecht, Christian; Dr. med.  
Bahnhofstraße 13-17, 33803 Steinhagen

Haberland, E.-J.; Priv.-Doz. Dr.  
Magdeburger Straße 12, 06097 Halle Saale

Häfke, D.; Dr. med.  
Friedensstraße 5, 07973 Greiz

Hammersen, Joachim Josef; Dr. med.  
Am Schwingstock 1, 36251 Bad Hersfeld

Handel, Jürgen; MR Dr. med.  
Humboldtstraße 11, 01445 Radebeul

Handorf, Rosemarie; Dipl. Med.  
Ärztelhaus Kiezstraße 13b, 17192 Waren

Handrock, Michael; Prof. Dr. med.  
Tangstedter Landstraße 400, 22417 Hamburg

Hänel, Bernd; OA Dr. med.  
Am Weinberg 3, 08340 Beierfeld

Hanke, Ingrid; Dr. med.  
Am Gemeindeberg 29, 99438 Bergern

Hansen, Eike  
Kirchenstraße 132, 26919 Brake

Hargus, Stefan; Dr. med.  
Gärtnerstraße 35, 23684 Scharbeutz-Klingberg

Harkner, Margit; Dr. med.  
Nobelstraße 51, 18059 Rostock

Härtling, Klaus; Dr. med.  
Nordstraße 14, 06862 Roßlau

Hartmann, Uwe  
Lietweg 4, 21442 Toppenstedt

Hartwig-Bade, Doris; Dr. med.  
Moislinger Allee 7, 23558 Lübeck

Hauswald, Bettina; Dr. med.  
Adolfstraße 6, 01139 Dresden

Hegenbarth, Regina; Dr. med.  
Schillerstraße 2, 04643 Geithain

Heilmann, Hans-Peter; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Weißen Adler 8, 01324 Dresden

Heinz, Dietmar; Dr. med.  
Albert-Einstein-Straße 3, 06122 Halle

Heißenberg, Mathias Christian; Dr. med.  
Lorenzer Platz 10, HNO-Zentrum  
90402 Nürnberg

Helm, Christa; Dr. med.  
Altfränkener Höhe 36, 01156 Dresden

Helmer, Klaus; SR Dr. med.  
Crimmitschauer Straße 1, 08412 Werdau

Helmstaedt, Udo; Dr. med.  
Dorfstraße 14, 39638 Gardelegen, OT Ziepel

Henker, Monika; Dr. med.  
Hohenplauen 52, 01169 Dresden

Hennebach, Ulrike; Dr. med.  
Johannisplatz 1, 04103 Leipzig

Heppt, Werner; Prof. Dr. med.  
Moltkestraße 90, HNO-Klinik, 76133 Karlsruhe

Herberholz, Brigitte; Dr. med.  
Dorfstraße 46a, 04680 Colditz

Herbrich, Rainer; Dr. med.  
Promenadenstraße 71, 02827 Görlitz

Hering, Lutz; Dipl. Med.  
Talstraße 5, 01819 Friedrichswalde

Herms, Barbara; Dipl. Med.  
Friedrich-Naumann-Straße 33, 39261 Zerbst

Herms, Helene-Adelheid; Dr. med.  
Zum Pappelgraben 25, 37339 Teistungen

Herpell, Rudolf; Dr. Dr. med.  
Mariendorfer Damm 433, 12107 Berlin

Herrmann, Anne; Dr. med.  
Georg-Büchner-Straße 28, 18055 Rostock

Herzog, Michael; Dr. med.  
Lange Straße 65-67, 17489 Greifswald

Heß, Silvia; Dipl. Med.  
Grosse Hohle Gasse 4, 99947 Mülverstedt

Heydel, Gerlinde; Dr. med.  
Anton-Günter-Straße 11a, 08301 Schlema

Hieke, Gerhard; Dr. sc. med.  
Greifswalder Straße 87, 10409 Berlin

Hilpmann, Christof; Dr. med.  
Hauptstraße 43b, 08371 Glauchau

Hinz, Ina; Dipl. Med.  
Schönfließener Straße 22  
16540 Hohen Neuendorf

Höbold, Ilsa; Dr. med.  
Brandenburger Straße 33, 14641 Nauen

Hoffmann, Renate; SR Dr. med.  
Hänselstraße 53, 12437 Berlin

Hoffmann, Markus; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, HNO-Klinik  
24105 Kiel

Hofmann, Dagmar; Dipl. Med.  
Untere Hauptstraße 85, 09228 Chemnitz,  
OT Wittgensdorf

Hohenwald, Horst; Dr. sc. med.  
Warnitzerstraße 1, 19069 Klein-Trebbow

Hollands-Thorn, Barbara  
Am Schart 7, 23919 Berkenthin

Hoppe, Petra; Dr. med.  
Mohrenstraße 6, 10117 Berlin

Hoppe, Florian; Prof. Dr. med.  
Dr.-Eden-Straße 10, HNO-Klinik  
26133 Oldenburg

Hornig, Gerhard; Dr. med.  
Pawlowstraße 61, 04552 Borna

- Hosemann, Werner; Prof. Dr. med.  
W.-Rathenau-Straße 43/45, HNO-Klinik  
17487 Greifswald
- Hoyer, Uta; Dr. med.  
Neustädter Straße 17, 07570 Weida
- Huck, Ursula; SR Dr. med.  
Wesenitzweg 1, 01909 Schmiedefeld
- Immer, Peter; Dr. med.  
Sibeliusstraße 12, 03044 Cottbus
- Jäckel, Martin; Prof. Dr. med.  
Wismarsche Straße 393-397, 19049 Schwerin
- Jacobi, Dieter; Dr. med.  
Hessestraße 3, 14469 Potsdam
- Jagow, Barbara von; Dr. med.  
Fasanenstraße 31, 10719 Berlin
- Jährig, Eike; SR Dr. med.  
Waldstraße 30, 09212 Limbach-Oberfrohna
- Jäkel, Wolfgang; Dr. med.  
Am Gärtchen 8, 03149 Forst
- Jamali, Yasmin; Dr. med.  
Westendstraße 4, 63303 Dreieich
- Jenzewski, Eva-Maria; Dr. med.  
Landgrabenstraße 3a, 03046 Cottbus
- John, Heinrich; MR Dr. med.  
Löhrstraße 13, 02625 Bautzen
- Jovanovic, Sergije; Prof. Dr. med.  
Hindenburgdamm 30, HNO-Klinik  
12200 Berlin
- Jünemann, Werner; SR Dr. med.  
Frh.-v.-Stein-Straße 9, 99510 Apolda
- Jung, Hans-Peter; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Havelgut 4, 14774 Brandenburg
- Jungehülsing, Markus; Priv.-Doz. Dr. med.  
Charlottenstraße 72, HNO-Klinik  
14467 Potsdam
- Jungmann, Regina; Dr. med.  
Carl-Heydemann-Ring 68, 18437 Stralsund
- Just, Tino; Dr. med.  
Doberaner Straße 137-139, HNO-Klinik  
18057 Rostock
- Käcker, Norbert; Dr. med.  
Straße der Jugend 11, 18546 Sassnitz
- Käcker, Annette; Dr. med.  
Wilhelmshöher Allee 259, 34131 Kassel
- Kaese, Kai-Volker; Dr. med.  
Alt Marzahn 66, 12685 Berlin
- Kaftan, Holger; Priv. Doz. Dr. med.  
Walther-Rathenau-Straße 43, 17475 Greifswald
- Kanzok, Jürgen; ChA Dr. med.  
Am Rehpfad 4a, 16321 Bernau
- Kascherus, Jürgen; Dr. med.  
Hauptstraße 54, 01833 Langenwolmsdorf
- Kaschke, Oliver; Prof. Dr. med.  
Fritz-Erpenbeck-Ring 5, 13156 Berlin
- Katzbach, Ralf; Dr. med.  
Große Petersgrube 8, 23552 Lübeck
- Kecke, Günther; Dr. med.  
Carthäuser Straße 2, 08451 Crimmitschau
- Kempf, Hans-Georg; Prof. Dr. med.  
Heusnerstraße 40, 42283 Wuppertal
- Keßler, Lutz; Prof. Dr. med.  
Weststraße 15, 32545 Bad Oeynhausen
- Kettmann, Torsten; Dipl. Med.  
Zscherbener Straße 11, 06124 Halle
- Keune, Günter; Dr. med.  
August-Bebel-Straße 3, 16761 Hennigsdorf
- Kiefer, Elke; Dr. med.  
Alte Straße 18, 04435 Schkeuditz
- Kienast, Ulrike; Dipl. Med.  
Köllmer Weg 6, 06120 Lieskau
- Klaiber, Susanne; Dr. med.  
Zeisigweg 13, 23562 Lübeck
- Kleemann, Detlef; Priv.-Doz. Dr. med.  
Weinbergstraße 19, HNO-Klinik, 17192 Waren

Kleinschmidt, E.-Günther; Dr. rer. nat.  
Rimelsweg 8, 18069 Rostock

Klemm, Eckart; Prof. Dr. med.  
Zschonerblick 30, 01156 Dresden-Ockerwitz

Klett, Käthe; MR Dr. med.  
Seestraße 26, 14467 Potsdam

Klinger, Michael; Dr. med.  
Großflecken 72, 24534 Neumünster

Klockau, Jürgen; MR Dr. med.  
Igelweg 17, 14552 Michendorf

Kluba, Josef; Priv.-Doz. Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 17a  
39171 Langenweddingen

Knof, Benedikt; Dr. med.  
Rügener Ring 7, 26131 Oldenburg

Knothe, Jürgen; Prof. Dr. med.  
Lindenring 17, 01827 Birkwitz

Koch, Ulrich; Prof. Dr. med.  
Martinstraße 52, 20246 Hamburg

Koch, Bernhard; Dr. med.  
Strandstraße 12, 17498 Neuenkirchen

Koch, Thomas; Priv.-Doz. Dr. med.  
Calenberger Esplanade 1, 30169 Hannover

Koitschev, Assen; Dr. med.  
Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen

Koitschew, Ch.; Dr. med.  
Wittenberger Straße 84, 01309 Dresden

König, Astrid Monika; Dr. med.  
Quest International, PO Box 2  
N 1400 Ca Bussum, Niederlande

König, Elke; Dr. med.  
Brockhausstraße 54, 04229 Leipzig

König, Siegfried; SR Dr. med.  
Am Lug 17, 03044 Cottbus

Koscielny, Sven; Priv.-Doz. Dr. med.  
Lessingstraße 2, 07740 Jena

Kowalewski, Christa; Dipl. Med.  
Holbeinstraße 9, 03042 Cottbus

Kraft, Karin; Dr. med.  
Kustrenaer 75, 06406 Bernburg

Kramer, Hans-Eberhard; SR Dr. med.  
Poststraße 31, 98693 Ilmenau

Kramp, Burkhard; Prof. Dr. med.  
Schliemannstraße 40; 18059 Rostock

Krause, Timea; Dr. med.  
Landsberger Allee 277, 13055 Berlin

Kreißig, Beatrix; Dipl. Med.  
Tunnelweg 26, 08371 Glauchau

Kressin, Jürgen; Dr. Dr. med.  
Friedensstraße 17, 14109 Berlin

Kretzschmar, Ingrid; Dr. med.  
Greifswalder Straße 88, 10409 Berlin

Kreyer, Annette; Dr. med.  
Florastraße 88, 13187 Berlin

Kricheldorf, Hermann; Dr. med.  
Reinhardtstraße 10, 10117 Berlin

Krieger, Uwe; Dr. med.  
R.-Breitscheid-Straße 2a  
99762 Niedersachswerfen

Krisch, Axel; Priv.-Doz. Dr. med.  
Steinmetzstraße 22a, 41061 Mönchengladbach

Kriwan, Anton; MR Dr. med.  
Am Drachenberg 16, 98617 Meiningen

Krosse, Christine; MR Dr. med.  
Albrecht-Dürer-Weg 9f, 04328 Leipzig

Kubicek, Siegfried; Dr. med.  
Wagnerstraße 45, 08523 Plauen

Kühne, Wolfgang; Dr. med.  
Dietzgenstraße 65, 13156 Berlin  
Kühtz, Patricia; Dr. med.  
Berrenrather Straße 197, 50937 Köln

Kup, Werner; OMR Prof. Dr. med.  
Stellingdamm 8a, 12555 Berlin

- Küster, Gustav-Adolf; Dr. med.  
Theaterstraße 16a, 14943 Luckenwalde
- Küster, Christiane; Dr. med.  
Sachsenring 25a, 39108 Magdeburg
- Küttner, Klaus; Priv.-Doz. Dr. med.  
Hofleitengasse 35, 98527 Suhl
- Laage, Günter; OMR Dr. med.  
Kuhbergweg 11, 08058 Zwickau
- Lammert, Ingeborg; Prof. Dr. med.  
Bodenschwinghstraße 17, 15831 Mahlow
- Lang, Christian; Dr. med.  
Morgensterner Straße 2a, 24407 Rabenkirchen
- Lange, Otto; Dr. med.  
Am Wörthbach 6, 86871 Rammingen
- Langer, Leander; Dr. med.  
Friedrich-Lichtenauer-Allee 1, HNO-Abt.  
21423 Winsen
- Langer, Ursula; OA Dr. med.  
Fürstenplatz 10, 08289 Schneeberg
- Langhans, Günter; Dr. med.  
Sarnowstraße 26, 18435 Stralsund
- Larsen, Niels; Dr. med.  
Alte Elbgaustraße 14, 22523 Hamburg
- Laskawi, Rainer; Prof. Dr. med.  
Mohnstieg 6, 37077 Göttingen
- Laube, Hartmut; Dr. med.  
Walter-Rathenau-Straße 38, 04895 Falkenberg
- Laudien, Martin; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, 24105 Kiel
- Lenarz, Thomas; Prof. Dr. med.  
Aussiger Wende 7b, 30559 Hannover
- Leonhardt, Siegfried; MR  
Birkenweg 15, 06712 Zeitz
- Leonhäuser, Karin; Dr. med.  
Wilhelmshöher Allee 259, 34131 Kassel
- Lerch, Renate; Dr. med.  
Treskowstraße 76, 12623 Berlin
- Levy, Margot; Dr. med.  
Prenzlauer Allee 109, 10409 Berlin
- Liebe, Dieter; Dr. med.  
Karl-Marx-Damm 44a, 15526 Bad Saarow
- Liebscher, Ute; Dr. med.  
Nordstraße 29, 04720 Döbeln
- Liebschner, Klaus; MR Dr. med.  
Am Hübel 4, 09123 Chemnitz
- Lierow, Anne; Dr. med.  
Wörther Straße 6, 10435 Berlin
- Lindemann, Gerhard; Dr. med.  
Schleusinger Straße 15/0701, 12687 Berlin
- Lindig, Erika; Dr. med.  
Bocksbrändchen 20, 06849 Dessau
- Linke, Robert; Dr. med.  
Schwarzer Weg 1, 31224 Peine
- Linke, Margit; Dr. med.  
Waldparkstraße 4, 01309 Dresden
- Lippmann, Holger; Dipl. Med.  
Weißestraße 16, 04299 Leipzig
- Lorentz, Friedrich-Wilhelm; MR Dr. sc. med.  
Am Lindholz 11, 04758 Cavertitz, OT Schöna
- Lörz, Gert; SR Dr. med.  
Am Stadtpark 1, 06667 Weißenfels
- Lörz, M.; Priv.-Doz. Dr. med.  
Bremer Straße 36, 27432 Bremervörde
- Lotz, Peter; Dr. rer. nat. habil.  
Salamanderweg 7, 06120 Halle
- Löw, Gerda; Dr. med.  
Steinstraße 7, 04275 Leipzig
- Loysa, Rainer; Dr. med.  
Alter Postweg 44, 26670 Uplengen
- Luetgebrune, Th.; Dr. med.  
Plessenstraße 1a, 24837 Schleswig
- Luhn, Johann-Peter; Dr. med.  
Steinbecker Straße 44, HNO-Klinik  
21244 Buchholz



Lütcke, Margrit; Dr. med.  
An der Marienkirche 2, Ärztehaus  
17003 Neubrandenburg

Lüth, Sieglinde; Dr. med.  
Fischkaten 48, 23970 Wismar

Lüth, Gabriele; Dipl. Med.  
Mittweidaer Straße 1, 12627 Berlin

Mach, Waltraud; Dr. med.  
16835 Lindow

Mahler, Karl-Friedrich; Dr. med.  
Hultschiner Damm 264, 12623 Berlin

Maier, Ivo; Dr. med.  
Hoher Weg 2, 06120 Halle

Manz, Margrit; Dr. med.  
Markt 8, 18528 Bergen

Martin, Alexios  
Robert-Koch-Straße 40, HNO-Klinik  
37077 Göttingen

Martins, Michael; Dr. med.  
Am Honigbleek 11, 38124 Braunschweig

Matschke, Reinhard G.; Prof. Dr. med.  
Falkenstraße 27, 30449 Hannover

Matthias, Christoph; Prof. Dr. med.  
Planckstraße 1, 37073 Göttingen

Maune, Steffen, Priv.-Doz. Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, HNO-Klinik  
24105 Kiel

Mausolf, Axel; Dr. med.  
Grünstraße 48, 31275 Lehrte

Mazurek, Birgit; Dr. med.  
Stromstraße 8, 10555 Berlin

Meder-Trost, Beate; Dr. med.  
Goldberger Straße 70d, 18273 Güstrow

Mehner, Rolf; MR Prof. Dr. sc. med.  
Ahornallee 20, 15526 Bad Saarow

Mehnert, Rosemarie; Dr. med.  
Sammelweisstraße 2, 06712 Zeitz

Meißner, Just; Dr. med.  
Lindenauer Markt 18, 04177 Leipzig

Meißner Jörg; Dr. med.  
Jägerstraße 1, 16761 Hennigsdorf

Meißner, Brigitte; Dr. med.  
Grüner Ring 19, 16306 Meyenburg

Meister, Eberhard; Priv.-Doz. Dr. med.  
Delitzscher Straße 141, HNO-Klinik  
04129 Leipzig

Mensch, Grit  
Robert-Blum-Straße 33, 19055 Schwerin

Metzke, Birgit; Dr. med.  
Ernst-Reuter-Siedlung 10, 13355 Berlin

Meyer, Dietrich; Dr. med.  
Obotritenring 91, 19053 Schwerin

Meyer, Jens Eduard; Dr. med.  
Boelskamp 11, 24214 Neuwittenbek

Michalski, Hartmut; Prof. Dr. med. habil  
Johannisplatz 1, 04103 Leipzig

Michel, Olaf; Prof. Dr. med. habil.  
Kerpener Straße 62, 50924 Köln

Milewski, Christian; Prof. Dr. med.  
Herman-Löns-Straße 1b,  
65779 Kelkheim/Taunus

Minkwitz, Barbara; Dr. med.  
Hummelstraße 11, 12623 Berlin

Mintus, Christa; Dipl. Med.  
Berggartenweg 9/7422, 99310 Arnstadt

Mittenzwei, Simone  
Grünauer Straße 31, 15732 Eichwalde

Mlynski, Gunter; Prof. Dr. med.  
Alte Dorfstraße 43, 17406 Stolpe

Mothes, Margit; Dr. med.  
Knollweg 10a, 08280 Aue

Motsch, Christiane; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Busch 11, 39118 Magdeburg

Mühler, Gottfried; Prof. Dr. Dr. med.  
Kollauer Straße 9, 04808 Thallwitz

Mühlfeld, Barbara; Dipl. Med.  
Rathausstraße 86, 98544 Zella-Mehlis

Müller, Walter; Dr. med.  
Charlottenstraße 4a, 96617 Meiningen

Müller, Wolfgang; Dr. med.  
Kavalierstraße 32, 13187 Berlin

Müller, Eike; ChA Dr. med.  
Storchenwinkel 6, 17039 Neuendorf

Müller, Rainer; Prof. Dr. med.  
Schubertstraße 8, 01307, Dresden

Müller, Heidrun, Prof. Dr. med.  
Gräfestraße 18, 04129 Leipzig

Müller-Aschoff, Elke; Dr. med.  
Schaufußstraße 21, 01277 Dresden

Nawka, Tadeus; Prof. Dr. med.  
Walter-Rathenau-Straße 42-45,  
17487 Greifswald

Nawroth, Silke  
Grabowstraße 32, 17291 Prenzlau

Nehls, Karl; MR Dr. med.  
August-Bebel-Straße 20, 17389 Anklam

Nehrlich, Hans; Dr. med.  
Schmidtstedter Ufer 13, 99084 Erfurt

Nennemann, Dina; Dr. med.  
Fliederweg 3, 04416 Markkleeberg

Neumann, Susanne; Dr. sc. med.  
Oberwasserstraße 13, 10117 Berlin

Neumann, Kerstin; Priv.-Doz. Dr. med.  
Rüsternweg 10, 06120 Halle

Neupert, Gisela; Dr. med.  
Bornstraße 20, 99817 Eisenach

Nitze, Hans-Rudolf; Prof. Dr. med.  
Herbartstraße 28, 14057 Berlin

Nitzsche, Arndt; Dr. med.  
Herderweg 5, 39418 Staßfurt

Noack, Hubertus; Dipl. Med.  
Am Georgengarten 16, 06846 Dessau

Nofz, Simone; Dipl. Med.  
Eldenhof 6, 17192 Waren

Nötzold, Karin; Dr. med.  
Dorfring 30, 40617 Lödla

Nowak, Kerstin  
Schillerstraße 29, 15907 Lübben

Nowitzki, Christa; Dipl. Med.  
Terrassenstraße 12, 04720 Döbeln

Nuernbergk, Werner; Dr. med.  
Bahnhofstraße 45, 99084 Erfurt

Oeken, Friedrich-Wilhelm; Prof. em. Dr. med.  
Pistorisstraße 27, 04229 Leipzig

Oeken, Jens; Prof. Dr. med.  
Flemmingstraße 2, 09116 Chemnitz

Oheim, Dorothee; Dr. med.  
Warnowallee 27, City-Center, 18107 Rostock

Olbrich, Hans; MR Dr. med.  
Uhlandstraße 10, 04600 Altenburg

Olthoff, Haat-Dietrich; SR Dr. med.  
R.-Breitscheid-Straße 15, 17291 Prenzlau

Olze, Heidi; Dr. med.  
Marlenestraße 31, 13505 Berlin

Ondruschka, Constanze; Dr. med.  
Hinrichsenstraße 4, 04105 Leipzig

Opalka, Armin; Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 33, 06110 Halle

Opitz, Horst; MR Dr. med.  
Eldeblick 48, 19372 Matzlow-Garwitz

Orth, Christiane; Dr. med.  
Lemierser Straße 51, 52074 Aachen

Osterwald, Lutz; Dr. med.  
Ebstorfer Weg 2, 30625 Hannover

Otto, Horst-Dietrich; Priv.-Doz. Dr. med.  
Berliner Weg 17, 16348 Wandlitz

Pahn, Johannes; Prof. Dr. Dr.  
Augustenstraße 12, 18055 Rostock

Pape-Hösche, Waltraud; Dr. med.  
Ricarda-Huch-Straße 9, 03050 Cottbus

Paprotny, Siegfried; Dr. med.  
Neue Reihe 59a, 18225 Kühlungsborn

Pau, Hans Wilhelm; Prof. Dr. med.  
Doberaner Straße 137-139, 18057 Rostock

Paulsen, Jens Ipke; Dr. med.  
Braunschweiger Straße 107, 39112 Magdeburg

Pawolowsky-Troch, Katja; Dr. med.  
Eckener Straße 9, 23568 Lübeck

Peltzer, Friedrich-Wilhelm; Dr. sc. med.  
Dorfstraße 49, 15907 Lübben

Pestel, Charlotte; Dr. med.  
Kurhausstraße 1, 18119 Rostock-Warnemünde

Philipp, Peer-Oliver; Dr. med.  
Am Wachtelberg 15, 39326 Lindhorst

Piatek, Christa; SR Dr. med.  
Bergbreite 20, 39326 Wolmirstedt

Piatkowiak, Ulrich; Dipl. Med.  
Thiemstraße 112, 03050 Cottbus

Pilgramm, Manfred; Priv.-Doz. Dr. med.  
Hamburger Straße 36, 32760 Detmold

Pilz, Eva-Maria; Dr. med.  
Rahnstraße 26, 01129 Dresden

Platte, Hans-Walter; Dr. med.  
Harkortstraße 45, 44225 Dortmund-Hombruch

Plentz, Rolf-Jürgen; Dr. med.  
Fliederweg 7, 32049 Herford

Plümer, Uwe; Dr. med.  
Heinrich-Mann-Straße 64, 18435 Stralsund

Podzun, Martin; Dr. med.  
Fasanenweg 31, 38820 Halberstadt

Politschuk, Wassili; Dipl. Med.  
Körnerstraße 22, 01587 Riesa

Polster, Katrin-Liane; Dr. med.  
Straße Usti nad Labem 35, 09119 Chemnitz

Pommerenke, Gerlinde; Dr. med.  
Rudolf-Harbig-Straße 1, 16278 Angermünde

Pommrich, Uwe; Dr. med.  
Krumker Weg 1, 39606 Osterburg

Popp, Maria; MR Dr. med.  
Hillerstraße 2, 04109 Leipzig

Pötzl, Walter; Dipl. Med.  
Hafenstraße 24, 04860 Torgau

Prager, Steffen; Dr. med.  
Burgundenstraße 1, 04299 Leipzig

Prüfer, Monika; Dr. med.  
Züllsdorfer Straße 22, 06925 Annaburg

Purisic, Slobodan; Dr. med.  
Fritz-Wischer-Straße 3, 25826 St. Peter-Ording

Quetz, Joachim; Dr. med.  
Arnold-Heuer-Straße 14, 24105 Kiel

Rascher, Wilfried; Dr. med.  
Stolze Straße 3, 06118 Halle

Rasinski, Christine; OÄ Dr. med.  
Geiststraße 2, 06108 Halle

Rayner, Barbara; Dipl. Med.  
Eberswalder Straße 21a, 16259 Bad Freienwalde

Reck, Ralf; Prof. Dr. med.  
Mühlweg 115, 55128 Mainz

Rehurek, Lubomir; Dr. med.  
Heinrich-Heine-Straße 38, 36251 Bad Hersfeld

Reichardt, Brigitte; Dipl. Med.  
Krankenhausstraße, 98693 Ilmenau

Reide, Wolf-D.; Dr. med.  
Am Schultenhof 4, 45141 Essen

Reimer, Dirk Wilmut; Dr. med.  
Wendischhagener Straße 8b, 17139 Rempin

Reinsch, Manfred; MR Dr. med.  
Roh 9, 38889 Blankenburg

Reintanz, Gerhard; MR Dr. med.  
Neues Bollwerk 6, 17373 Ueckermünde

- Reiß, Michael; Dr. med.  
Sobrigauer Weg 6, 01728 Gaustritz
- Remmert, Stephan; Priv.-Doz. Dr. med.  
Banrather Straße 14, 47269 Duisburg
- Rempe, Ulrich; Dr. med.  
Haßlocher Straße 32, 65428 Rüsselsheim
- Rempt, Egon; Dr. med.  
Richard-Wagner-Straße 45, 99310 Arnstadt
- Reuss, Götz-Ulrich; Dr. med.  
Wasserstraße 21, 26169 Friesoythe
- Reuter, Konrad; Dr. med.  
Gelbchenweg 18, 04838 Eilenburg
- Richter, Jörn; Dr. med.  
Dorotheenstraße 34, 22301 Hamburg
- Riedel, Heinz; MR Dr. med.  
Comeniusstraße 4, 03044 Cottbus
- Rieger, Katharina; Dr. med.  
Center Torgauer Platz 1, 04315 Leipzig
- Riemann, Randolph; Priv.-Doz. Dr. med.  
Bremervörder Staße 111, HNO-Klinik  
21682 Stade
- Ring, Petra; Dr. med.  
Mühlenstraße 15/16, 18273 Güstrow
- Romaniuk, Elsbeth; Dr. med.  
Wilhelmstraße 89, 10117 Berlin
- Roos, Gundula; Dr. med.  
Prenzlauer Allee 90, 10409 Berlin
- Roseburg, Ruth; Dr. med.  
Am Rabenhold 28, 99310 Arnstadt
- Rost, Gudrun; SR Dr. med.  
Klaustaler Straße 22a, 13187 Berlin
- Rost, Lindgard; Dr. med.  
Wupperstraße 26, 16515 Oranienburg
- Rotermundt, Fredo; ChA Dr. med.  
Karl-Liebknecht-Straße 15, 04107 Leipzig
- Roth, Ursula; Dipl. Med.  
W.-Rathenau-Straße 52, 02827 Görlitz
- Roth, Niklaus; Dr. med.  
Hirschengraben 9, CH 3011 Bern
- Rotter, Nicole; Dr. med.  
Ratzeburger Allee 160, HNO-Klinik  
23538 Lübeck
- Rottgardt, Petra; Dr. med.  
Am Pfiff 37, 01187 Dresden
- Roy, Carola; Dr. med.  
Rüdelstraße 37, 01705 Freital
- Rudert, Heinrich; Prof. Dr. med.  
Lamontstraße 1, 81679 München
- Rümppler, Wolfgang; Dipl. Med.  
Kleiner Weg 5, 99991 Seebach
- Sachs, Wolfgang; Dr. med.  
Voßstraße 20, 18273 Güstrow
- Sanchez-Hanke, Marcus; Dr. med.  
Martinistraße 52, HNO-Klinik  
20246 Hamburg
- Sauermann, Karin; Dr. med.  
Friedrichshagener Straße 6, 12555 Berlin
- Schäfer, Christian; Dr. med.  
Lessingstraße 15, 25564 Lübeck
- Schauwienold, Eberhard; Dr. med.  
Ostroler Weg 57, 25746 Heide
- Scheibe, Fred; Dr. med.  
Schumannstraße 20/21, HNO-Klinik  
10117 Berlin
- Schilder, Brunhilde; Dr. med.  
Märkische Allee 256, 12679 Berlin
- Schiller, Birgit; Dipl. Med.  
Friedrich-Aue-Straße 9, 39130 Magdeburg
- Schilling, Christiane; Dipl. Med.  
Nordische Straße 16, 13125 Berlin
- Schimmack, Karlheinz; Dr. med.  
Ewaldstraße 8, 12524 Berlin
- Schindler, Ludwig; SR Dr. med.  
Fabianweg 7, 09496 Marienberg

Schirmer, Lothar; MR Dr. med.  
Alte Ladenstraße 6, 15890 Eisenhüttenstadt

Schmidt, Regina; Dr. med.  
August-Bebel-Straße 44a, 01219 Dresden

Schmidt, Heinz-Joachim; Dr. med.  
Am Haag 33, 03149 Forst

Schneeweiss, Horst; MR Dr. med.  
Chartronstraße 15, 13127 Berlin

Schneider, Fred; SR Dr. med.  
Paulistraße 23, 02625 Bautzen

Schneider, Renate; Dr. med.  
Petersburger Platz 3, 10249 Berlin

Schöder, Hans-Joachim; Dr. med.  
Eichelhägerstraße 7, 13505 Berlin

Schoepe, Reinhardt, Dr. med.  
Bahnhofstraße 64, 14612 Falkensee

Schöler, Kirsten  
Schwaaner Landstraße 14L, 18059 Rostock

Schott, Gudrun; Dr. med.  
Schnellerstraße 93a, 12439 Berlin

Schreiber, Ingeburg; OA Dr. med.  
Hohensteiner Straße 36, 09366 Stollberg

Schreitter, Joachim; SR Dr. med.  
An der Mönchskirche 1-3, 29410 Salzwedel

Schröder, Manfred; Dr. med.  
Wilhelmstraße 7, 17424 Heringsdorf

Schröder, Maria-Gisela; Dr. med.  
Fanny-Lewald-Straße 16, 01259 Dresden

Schroeder, H. G.; Prof. Dr. med.  
Holwedestraße 16, HNO-Klinik  
38118 Braunschweig

Schubert, Christine; Dipl. Med.  
Blumenstraße 6, 02692 Doberschau

Schubert, Käte; Dr.phil.  
Konradstraße 7, 09113 Chemnitz

Schuhmann, Günther; Dr. med.  
Fr.-Schelling-Straße 4, 07745 Jena

Schulz, Dietmar; Dipl. Med.  
Dorfstraße 42a, 17217 Peckatel

Schulz, Christine; Dr. med.  
Schillerstraße 15, 99817 Eisenach

Schuricht, Dieter; Dr. med.  
Ahornring 52, 18211 Ostseebad Nienhagen

Schust, Klaus-Joachim; MR Dr. med.  
Chauseestraße 56, 15711 Königs Wusterhausen

Schütz, Angelika von; Dr. med.  
Gesterdingstraße 3, 17489 Greifswald

Schwab, Burkhard; Dr. med.  
Fieda-Nadig-Straße 1a, 30880 Laatzen

Schweitzer, Dietrich; Dr. med.  
Körnerstraße 6, 03044 Cottbus

Schweizer, Brigitte; Dr. med.  
Leipziger Straße 53, 15232 Frankfurt

Schwela, Gerhard; Dr. med.  
Maximilianstraße 38, 88131 Lindau

Schwinger, Dieter; Dr. med.  
Springstraße 29, 06366 Köthen

Seeber, Hermann; Prof. Dr. med.  
Waldweg 39a, 06846 Dessau

Seidl, Rainer; Dr. med.  
Warener Straße 7, 12683 Berlin

Seidner, Wolfram; Prof. Dr. med.  
Beuthstraße 28, 13156 Berlin

Seifert, Klaus; Prof. Dr. med.  
Bundesstraße 4, Nr. 13, 24582 Mühbrook

Seipelt, Matthias  
Pflugstraße 9a, 10115 Berlin

Sellau, Jürgen; OA Dr. med.  
Rheinsberger Straße 15, 16835 Lindow

Sendler, Herburg; Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 18, 14770 Brandenburg

Sengbusch, Jutta; Dr. med.  
Dorfstraße 18, 18209 Hohenfelde

- Serf, Hans; Dr. med.  
Adolf-Reichwein-Straße 8, 56130 Bad Ems
- Skurczynski, Wieslaw; Prof. Dr. med.  
FeiningerstraÙe 3, 06118 Halle
- Sommer, Konrad; Priv.-Doz. Dr. med.  
SchubertstraÙe 6, 49076 Osnabrück
- Sroka, Günter; Dr. med.  
Am Krankenhaus 4, 17207 Röbel
- Stadler, Hannelore; Dr. med.  
CyriakstraÙe 12, 99094 Erfurt
- Stark, Christel; Dipl. Med.  
Sonneberger StraÙe 150, 98724 Neuhaus
- Staske, Regina; Dipl. Med.  
Poznaner StraÙe 28, 03048 Cottbus
- Staude, Gudrun; Dr. med.  
Röbelweg 48, 13125 Berlin
- Steidtmann, Kay; Dr. med.  
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
- Steinbach, Bernhard; Dr. med.  
Falkenseer Chaussee 199, 13589 Berlin
- Steiner, Wolfgang; Prof. Dr. med.  
Robert-Koch-StraÙe 40, 37075 Göttingen
- Steiner, Barbara; Dr. med.  
St.-Georg-StraÙe 91, 18055 Rostock
- Steinert, Ralf; Prof. Dr. med.  
LessingstraÙe 5c, 26131 Oldenburg
- Steps, Helmut-Joachim; Dr. sc. med.  
An der Hasenbäk 6, 18057 Rostock
- Stolze, Walter; Dr. med.  
BrinkmannstraÙe 20, 23936 Grevesmühlen
- Stöver, Timo; Priv.-Doz. Dr. med.  
BörnestraÙe 8, 30173 Hannover
- Strobel, Hardy; Doz. Dr. med.  
H.-Schein-StraÙe 6, 04416 Markkleeberg
- Ströhmänn, Bernd; Dr. med.  
Hellersdorfer StraÙe 77, 12619 Berlin
- Strube, Gerhild; Dipl. Med.  
Thomas-Mann-StraÙe 12, 06493 Ballenstedt
- Strüven, Christoph  
Am Burggraben 1, 22348 Glückstadt
- Stumper, Jan  
Hopfenweg 79, 26125 Oldenburg
- Suhrbier, Berit; Dr. med.  
Karl-Marx-StraÙe 16, 18195 Tessin
- Swoboda, Renate; Priv.-Doz. Dr. med.  
Rigaer StraÙe 1/84, 99091 Erfurt
- Teichert, Hannelore; Dr. med.  
BurgstraÙe 18a, 99817 Eisenach
- Thiel, Volker; Dr. med.  
Rigaer StraÙe 9/6, 99091 Erfurt
- Thiele, Egon; Dr. med.  
Ruhebank 27, 09128 Kleinolbersdorf
- Thieme, Siegfried; SR Dr. med.  
Schweriner StraÙe 40a, 19073 Wittenförden
- Thoma, Josef; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Pichelssee 53, 13595 Berlin
- Thomas, Hagen R.; Dr. med.  
Wiler StraÙe 276, CH 4563 Gerlafingen
- Thonack, Sibylle; Dr. med.  
Wittstocker StraÙe 22, 16909 Heiligengrabe
- Tietze, Georg; Priv.-Doz. Dr. Ing.  
ScharnhorststraÙe 44, 99099 Erfurt
- Todt, Ingo; Dr. med.  
Warener StraÙe 7, HNO-Klinik  
12683 Berlin
- Töpfer, Gertraut; Dr. med.  
Kurze StraÙe 12, 13189 Berlin
- Töwe, Robert; Dr. med.  
Am Schlüsselteich 15, 21481 Lauenburg
- Tröger, Sabine; Dr. med.  
SiedlungsstraÙe 47a/31, 08328 Stützengrün
- Trommer, Jürgen; Dr. med.  
Bundschuhweg 3, 08060 Zwickau

Trommlitz, Martin; Dr. med.  
Feldbergstraße 33, 61348 Bad Homburg v. d. H.

Trummel, Hans-Werner; Dr. med.  
Mößlitzer Weg 12a, 06780 Zörbig

Trümper, Leni; MR Dr. med.  
Richard-Wagner-Straße 6, 99096 Erfurt

Uhlemann, Bernd; Dr. med.  
H.-Zille-Straße 13, HNO-Klinik  
01445 Radebeul

Ulbrich, Horst; Dr. phil.  
Alfred-Randt-Straße 12, 12559 Berlin

Ullmann, Dietrich; SR Dr. med.  
Rilkestraße 1, 07973 Greiz

Ullrich, Dieter; Dr. med.  
Am Behrenberg 8  
30900 Wedemark-Mellendorf

Urban, Renate; Dipl. Med.  
Am Dom 16, 39576 Stendal

Verse, Thomas; Prof. Dr. med.  
Eißendorfer Pferdeweg 52, HNO-Klinik  
21075 Hamburg

Vick, Ursula; Prof. Dr. med.  
Baleckestraße 4, 18055 Rostock

Vogel, Birgit  
Auf der Rönnecke 14, 38440 Wolfsburg

Vogel, Claus; Dr. med.  
Poetenweg 23, 04155 Leipzig

Vogt, Klaus; Doz. Dr. Dr.  
Obereiderstraße 28, 24768 Rendsburg

Vogt-Hohenlinde, Carl-Heinz; Dr. med.  
Sauerbruchstraße 7, 38440 Wolfsburg

Volling, Peter; Prof. Dr. med.  
Steinweg 13-17, HNO-Klinik  
26122 Oldenburg

Voß, Gretel; Dr. med.  
Otto-Pilz-Straße 73, 01257 Dresden

Wacker-Köpp, Birte; Dr. med.  
Ahornweg 40, 19069 Seehof

Walbe, Bernd; Dr. med.  
Kregelstraße 16, 04416 Markkleeberg

Walter, Wolfgang; Dr. med.  
Bahnhofstraße 11, 21465 Reinbeck

Wawzyniak, Barbara; Dr. med.  
Karl-Liebknecht-Straße 4,  
15711 Königs Wusterhausen

Weber, Maria; Dr. med.  
Dorfstraße 12, 14554 Kähnsdorf

Weerda, Hilko; Prof. Dr. Dr. med.  
Steinhalde 48, 79117 Freiburg

Wehnert, Berndt; Dipl. Med.  
Fritz-Schubert-Straße 11a, 02906 Niesky

Weiher, Dieter; SR Dr. med.  
Puschkinstraße 8, 39387 Oschersleben

Weinaug, Peter; MR Dr. med.  
Am Poststück 3, 98646 Hildburghausen

Weise, Jan B.; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, 24105 Kiel

Weitze, Monika; Dr. med.  
Kiefernweg 15, 16225 Eberswalde

Welkoborsky, H.-J.; Prof. Dr. Dr. med.  
Haltenhofstraße 41, 30167 Hannover

Werbs, Mechthild; Dr. med.  
Idastraße 13a, 13156 Berlin

Wever, Helmut; Dipl.-Sprechwiss.  
Juri-Gagarin-Ring 131-8, 99084 Erfurt

Weymar, Peter; Dr. med.  
Albertinenstraße 24, 13086 Berlin

Wichterei, Andreas; Dr. med.  
Tulpenweg 14, 14772 Brandenburg

Widwald, Reinhold; Dr. med.  
Straße der Freundschaft 42, 39307 Genthin

Wiegels, Henning; Dr. med.  
Ahornweg 30, 19069 Seehof

Wiggermann, Wilfried; Dr. med.  
Schützenberg, 32756 Detmold

Wilden, Gabriele; Dr. med.  
Birkenholt 49, 18107 Lichtenhagen

Willuhn, Ingrid; Dr. med.  
Thiemstraße 54c, 03050 Cottbus

Wilts, Wiltert; Dr. med.  
Lisa-Keßler-Straße 160, 28355 Bremen

Winde, Edda; Dr. med.  
Am Stadtpark 26, 99096 Erfurt

Winkler, Gerhard; Dr. med.  
Höhenweg 30, 08064 Zwickau

Winter, Elvira; Dr. med.  
An der Priormühle 15, 03050 Cottbus

Winter, Karin; Dr. med.  
Hans-Beimler-Straße 62, 17491 Greifswald

Witt, Gabriele; Dr. med.  
Doberaner Straße 138, 18057 Rostock

Wolf, Oswald; Dr. med.  
Libbesdorfer Straße 4e, 06847 Dessau

Wolf, Peter H. D.  
Eschenweg 8, 15866 Mildstedt

Wolf, Christine; Dr. med.  
Kochhannstraße 11, 10249 Berlin

Wollenberg, B.; Prof. Dr. med.  
Ratzeburger Allee 160, HNO-Klinik  
23538 Lübeck

Wollschläger, Regina; Dipl. Med.  
Ella-Kay-Straße 40, 10405 Berlin

Wonneberger, Kai; Dr. med.  
Gesandtenstraße 14, 93047 Regensburg

Wucherpennig, Reinhard; Dr. med.  
Dorotheenstraße 161, 22299 Hamburg

Wünderich, Gudrun; Dipl. Med.  
Bautzner Berg 30-111, 01917 Kamenz

Yamanouchi-Zegenhagen, Mie  
Kadiner Straße 18, Vorderhaus, 10243 Berlin

Zander, Christine; MR Dr. med.  
Bödicker Straße 2d, 10245 Berlin

Zech, Wolfgang; Dr. med.  
Bergstraße 27, 15907 Lübben

Zechel, Iris; Dr. med.  
Nöthnitzer Straße 6, 01728 Rippien

Zehlicke, Thorsten; Dr. med.  
Schäperdresch 58, 22399 Hamburg

Zehmisch, Susanne; Dr. med.  
Stresemannstraße 40, 08523 Plauen

Zehmisch, Heinz; MR Dr. med.  
Stresemannstraße 40, 08523 Plauen

Ziehe, Karl-Reinhard; SR Dr. Dr. med.  
Bernulfstraße 41, 12524 Berlin

Zimmer, Michael; Dr. med.  
Wagnerstraße 6, 37085 Göttingen

Zimmer, Ariane Julia; Dr. med.  
Lehener Straße 158, 79106 Freiburg

Zimmermann, Erich; Dr. med.  
Septimer Straße 14, 13407 Berlin

Zipfel, Lothar; MR Dr. med.  
Reichenbacher Straße 66, 08496 Reuth

Zirpins, Gabriele  
Hauptstraße 35, 26188 Edeweicht

Zymolka, Sabine; Dr. med.  
Bahnhofstraße 75, 14532 Stahnsdorf



